

tips

Enns

total. regional.

30.07.2025 / KW 31/32 / tips.at

Anzeige

SÜDSEE?

...liaba daham.
Urlaub in Oberösterreich.



ober
österreich

TOUR DE FRANCE?



...liaba dahoam.
Urlaub in Oberösterreich.



In Oberösterreich warten echte Erlebnisse auf dich.
Hol dir jetzt die besten Kurzurlaubs- und Freizeittipps
für den Sommer und die Herbstferien.

oberoesterreich.at



30.07.2025 / KW 31/32 / tips.at



Märchenwelt Der Winklinger Wald in Kronstorf wurde zur Bühne für zauberhafte Geschichten.

Seite 12 / Foto: Verein Wunderwelt Kronstorf



Kabarett Der bundesweit bekannte Kabarettist, Schauspieler und Moderator Clemens Maria Schreiner gastiert am Donnerstag, 7. August, im Café Vielfalt – zugunsten von SOS-Kinderdorf.

Seite 29 / Foto: Ernesto Gelles

Mit einem Atemzug zur Freitauch-WM

Völlige Stille, volle Konzentration, und dann: ab in die Tiefe. Die Enns-erin Viktoria Urbanek gehört zu Österreichs besten Freitaucherinnen. Im September geht es für sie auf Weltmeisterschaft nach Zypern, trainiert wird in oö. Seen oder aktuell in Griechenland. Warum Freitauchen viel mehr als Sport ist und was die 32-Jährige unter Wasser erlebt, erzählt sie im Gespräch mit Tips. Seite 4

■ Feuerwehrjugend

Der OÖ Landes-Feuerwehrverband lud ins Feuerwehrmuseum St. Florian ein, um 60 Jahre Feuerwehrjugend zu feiern. >> Seite 5

■ Kinderhaus

Der Baufortschritt beim neuen Kinderhaus in der Ringstraße in Asten ist deutlich sichtbar. Die Fassade ist nahezu fertig. >> Seite 7

■ Winterfotos

Für eine Ausstellung in Enns sucht der Museumverein Winterfotos aus früheren Tagen – als es noch schneite und fror. >> Seite 9

■ Stadtflorhmarkt

Der Stadtflorhmarkt in St. Valentin findet am Freitag, 5. September, von 9 bis 16 Uhr im Stadtzentrum statt. >> Seite 27



**WIFI.
Wo Wissen zu
Hause ist.**

wifi.at/ooe

FREITAUCHEN-WELTMEISTERSCHAFT

Urbanek: „Manche finden ihre Erleuchtung beim Yoga – ich finde sie in 65 Meter Tiefe“

ENNS / ZYPERN. Mit nur einem Atemzug auf über 65 Meter Tiefe – für viele unhaushaltbar, für Viktoria Urbanek ein Alltag voller Konzentration, Körpererfahrung und innerer Ruhe. Die 32-jährige Ennserin zählt zu Österreichs besten Freitaucherinnen und wird im September 2025 bei der 35. AIDA Apnoe-Weltmeisterschaft auf Zypern für das Nationalteam antreten.

von MAYA MATSCHKE

Seit 2017 lebt Urbanek in Oberösterreich. Ihre Leidenschaft fürs Tauchen begann vor über 15 Jahren mit dem klassischen Tauchschein. Doch seit sie 2023 das Freitauchen – also Tauchen ohne Flasche – für sich entdeckt hat, ist sie völlig in den Bann dieses besonderen Sports gezogen worden. Statt schwerer Ausrüstung zählt hier allein die Fähigkeit, mit einem Atemzug so weit und so tief wie möglich zu tauchen.

Training zwischen Gugl und Karibik

Trainiert wird mehrmals wöchentlich im Olympiazentrum auf der Linzer Gugl oder in den Seen der Region. Erst vor wenigen Monaten verbrachte sie mehrere Wochen auf Dominica, um unter optimalen Bedingungen ihre Technik zu perfektionieren. In gleich zwei Tiefendisziplinen zählt sie aktuell zu den besten drei Frauen Österreichs.

All das finanziert sie selbst: „Freitauchen ist in Österreich kein geförderter Sport“, erklärt die selbstständige Social Media Managerin und Trainerin. „Ein Monat auf Zypern, Training, Ausrüstung – das ist teuer. Aber es ist mein Traum.“

Im Interview mit Tips erzählt Viktoria Urbanek, wie alles begann, was sie unter Wasser erlebt – und warum das Freitauchen auch ihr Leben an Land verändert hat.



Im Frühling verbrachte Viktoria Urbanek fünf Wochen auf der Insel Dominica, um dort unter optimalen Bedingungen zu trainieren.

Foto: Bingqian Ga

Tips: Erinnerst du dich an deinen allerersten Freitauchgang? Was hast du dabei gefühlt?

Urbanek: Das war 2023 in Mexiko – und tatsächlich Liebe auf den ersten Blick. Meine damalige Instruktorin Donna Schechter hat mich sofort mit ihrer Begeisterung angesteckt. Wir kannten uns schon aus dem Gerätetauchsport, daher war das Vertrauen von Anfang an da – was beim Freitauchen extrem wichtig ist. Dass ich einmal an einer Weltmeisterschaft teilnehmen würde, hätte ich mir damals nie vorstellen können.

Tips: Du hast eine große Leidenschaft für Unterwasserfotografie – hat dich das auch zum Freitauchen gebracht?

Urbanek: Absolut. Wenn man Delfine oder Wale fotografieren will, braucht man keine schwere Flasche. Die Tiere sind oft ganz nah an der Oberfläche. Da war für

mich klar: Ich will richtig vorbereitet sein – auch aus Sicherheitsgründen. So bin ich dann beim Apnoetauchen gelandet – und geblieben.

Tips: Gab es einen besonders berührenden Moment unter Wasser?

Urbanek: Ja, gleich zwei. In Dhab, Ägypten, hatte ich eine Trainingssession kurz vor Sonnenuntergang. Auf 40 Meter habe ich meine Augen geöffnet – und direkt vor mir ist ein gefleckter Adlerrochen vorbeigeschwommen. Das war magisch. Und ein paar Tage später kam beim Training im berühmten Blue Hole ein Delfin ganz nah an uns vorbei. Solche Begegnungen berühren mich tief – genauso wie die Gemeinschaft mit meiner kleinen Trainingsgruppe in Oberösterreich.

Tips: Was geht dir durch den Kopf, wenn du dich in die Tiefe ziehst?

Urbanek: Gar nicht viel. Ich versuche, alle Gedanken loszulassen und einfach im Moment zu sein. Es ist ein Zustand tiefer Ruhe. Die Konzentration ist voll bei der Atmung, bei jedem einzelnen Atemzug. Alles andere hat in diesem Moment keinen Platz.

Tips: Gab es auch Situationen, in denen nicht alles nach Plan lief?

Urbanek: Natürlich – und das gehört dazu. Ich habe keinen klassischen sportlichen Hintergrund, daher probiere ich viel aus. Manchmal geht ein Training super, manchmal gar nicht. Aber selbst aus den „Fehlschlägen“ lerne ich: Ich weiß dann, was für mich nicht funktioniert. Das ist auch viel wert.

Tips: Du beschreibst Freitauchen als meditativen Zustand – wirkt sich das auch auf dein Leben außerhalb des Wassers aus?

Urbanek: Sehr. Ich lebe viel bewusster, achte auf meine Ernährung, mein Umfeld, meinen Schlaf. Ich bin ruhiger geworden, kann besser mit Stress umgehen. Auch beruflich hilft mir das sehr – als Selbstständige, aber auch als Trainerin am WIFI. Ich erinnere mich besser daran, wie es ist, wenn man etwas zum ersten Mal lernt – das verbindet mich mit meinen Kursteilnehmern.

Riesen Vorfreude

Zum Zeitpunkt des Interviews war die 32-Jährige gerade in Griechenland auf Training. Bis zur WM sind ihre Wochen sehr durchstrukturiert: „Dass ich mal einen Trainingsabend im Pool aufgebe, passiert schon sehr selten“, so die Profi-Sportlerin. Im September geht es für die Ennserin nach Zypern: „Ich freue mich riesig, für Österreich dabei zu sein. Es ist ein großer Traum, der wahr wird.“ ■

JUBILÄUM

60 Jahre Feuerwehrjugend in OÖ

ST. FLORIAN. Der Oberösterreichische Landes-Feuerwehrverband lud zur großen Jubiläumsfeier ins Feuerwehrmuseum St. Florian, um 60 Jahre Feuerwehrjugend gebührend zu würdigen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher, wie auch viele Feuerwehrjugendgruppen aus ganz Oberösterreich kamen zur großen Jubiläumsfeier und erlebten einen Tag, der Tradition und Zukunft der Feuerwehrjugend eindrucksvoll verband.

Im Feuerwehrmuseum

Das Feuerwehrmuseum, selbst ein Ort der Geschichte, bot den idealen Rahmen für diese Veranstaltung. Inmitten historischer Fahrzeuge und Ausrüstungen wurde sichtbar, wie eng die Entwick-



Aktive Jugendliche bei der Feuerwehr

Foto: Philipp Fürst

lung der Feuerwehrjugend mit jener des Feuerwehrwesens verknüpft ist. Beim „Tag der offenen Tür“ konnten Interessierte die Anfänge der Jugendarbeit ebenso entdecken wie ihre heutigen modernen Ausprägungen. Mit der Anwesenheit von über 400 Jugendlichen kam natürlich Bewegung und Leben ins Museum.

Feuerwehr-Landesrätin Michaela Langer-Weninger erklärte: „Was vor 60 Jahren begann, ist heute eine wahre Erfolgsgeschichte: Die Feuerwehrjugend zählt zu den größten Jugendorganisationen des Landes. Sie begeistert junge Menschen, stiftet Gemeinschaft und fördert Werte wie Teamgeist, Verantwortung und Zu-

sammenhalt. In Oberösterreich sind mehr als 13.000 Mädchen und Burschen Feuer und Flamme für die Feuerwehrjugend – und jedes Jahr kommen rund 2.000 Kinder und Jugendliche neu dazu. Viele von ihnen wechseln später in den aktiven Feuerwehrdienst. Damit ist die Feuerwehrjugend nicht nur ein Fundament für die Zukunft unserer Feuerwehren, sondern auch ein starkes Symbol für gelebtes Ehrenamt in unserer Gesellschaft.“

Festakt

Den feierlichen Abschluss bildete der Festakt, an dem über 100 Gäste teilnahmen. Dabei wurde nicht nur auf sechs Jahrzehnte Jugendarbeit zurückgeblickt, sondern auch die Bedeutung der Feuerwehrjugend für die Zukunft des Ehrenamts hervorgehoben. ■

 Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

Sichern Sie sich Ihren Handwerkerbonus!

- Für Renovierung, Modernisierung, Schaffung und Erweiterung Ihres privat genutzten Wohn- und Lebensraums.
- Zur Stärkung unserer Handwerksbetriebe und Bauwirtschaft.



Alle Informationen auf
handwerkerbonus.gv.at



CROWDFUNDING

Café Vielfalt sucht Unterstützer

ENNS. Das Café Vielfalt im Schloss Ennsegg ist ein ein inklusives Café: Hier arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung Hand in Hand. Wer das unterstützen will, ist eingeladen, sich am Crowdfunding zu beteiligen.

Mitten in Enns gibt es einen besonderen Ort: Das Café Vielfalt – ein inklusives Café, das nicht nur köstlichen Kaffee und hausgemachte Speisen serviert, sondern vor allem neue Perspektiven bietet. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung Hand in Hand – professionell, herzlich und auf Augenhöhe.

Echte Chancen auf dem ersten Arbeitsmarkt

Ziel ist es Menschen mit Beeinträchtigung echte Chancen auf



Künstlerfrühstück im Café Vielfalt

Foto: privat

dem ersten Arbeitsmarkt geben – nicht als Ausnahme, sondern als Selbstverständlichkeit.

Das Café Vielfalt ist mehr als ein Gastronomiebetrieb – es ist ein Ort der Begegnung, des Wan-

dels und des sozialen Miteinanders sowie ein beliebter Treffpunkt im Schloss Ennsegg.

Kultur

Die Veranstaltungen – Konzerte, Lesungen und Vorträge – bereichern das kulturelle Leben der Region Enns.

Um diese Institution zu unterstützen kann man sich am Crowdfunding beteiligen. Mit einem Sponsoring wird man Teil eines wertvollen Projektes.

Alle Informationen über das Café Vielfalt und das Crowdfunding gibt es im Internet. ■

Café Vielfalt:

www.cafevielfalt-enns.at

Crowdfunding:

www.respekt.net/projekte-unterstuetzen/details/projekt/2782/



**Das Soziale
Oberösterreich hilft.**
Der digitale Ratgeber
gibt den Überblick.

Das Sozialressort bietet eine Vielzahl an Unterstützungs- und Beratungsleistungen. Mit dem KI-gestützten „Social Buddy“ können diese künftig noch einfacher, strukturierter und tagesaktuell abgerufen werden.

Der Chatbot ist zusätzlich zu den bewährten Sozialberatungsstellen des Landes Oberösterreich eine erste digitale und unbürokratische Anlaufstelle.



MEHR INFOS:
sozialratgeber.ooe.gv.at



BETREUUNG

Bauarbeiten am Kinderhaus für Asten schreiten zügig voran

ASTEN. Der Baufortschritt beim neuen Kinderhaus in der Ringstraße ist deutlich sichtbar: Die Fassade ist nahezu fertiggestellt, der Innenausbau schreitet zügig voran und die Arbeiten an den Außenanlagen haben bereits begonnen.

Das zweigeschossige Gebäude in Holzriegelkonstruktion wird Platz für sieben Kindergartengruppen, fünf Krabbelstuben-gruppen und eine multifunktionale Gruppe bieten.

Alle Gruppenräume sind rund um einen zentralen Innenhof angeordnet.

Farbige Glaseinsätze bei den Stahlkonstruktionen, die das Dach mit dem Garten verbinden,



Das Kinderhaus soll noch heuer eröffnet werden.

Fotos: Tips

sollen für faszinierende Lichtspiele sorgen. Im Außenbereich sind großzügige Spielflächen geplant. Die Inbetriebnahme ist noch im Laufe dieses Jahres vorgesehen.

Für das Projekt sind rund elf Millionen Euro budgetiert. Das Land Oberösterreich unterstützt den

Bau mit einer Förderung in Höhe von drei Millionen Euro.

Sanierung der Volksschule

Auch in der Volksschule Asten tut sich einiges. Die zusätzliche provisorische Containerklasse steht kurz vor der Errichtung. Gleichzeitig laufen die Vorbe-

reitungen für einen Architektenwettbewerb zur Sanierung und zum Ausbau der Schule. ■



Sanierung der Schule ist geplant.

MUKDA Thaimassage
jetzt auch in St. Valentin,
Westbahnstr. 14!

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 9 - 19.00 Uhr
Samstag: 12 - 15.00 Uhr

Termine unter
+43 676 380 1098

www.mukdathaimassage.com

ANBAUBALKONE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

**NACHTRÄGLICHER
BALKON-
ANBAU**

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

Kostenlosen Bau- Info-Abend zuhause genießen!



Sichern Sie sich Ihren Platz für den Online-Baufamilienabend am **7. August 2025 um 19.00 Uhr!** Video ganz bequem von zu Hause oder unterwegs per Videostream ansehen. Die Teilnahme ist natürlich **kostenlos**.

Kostenlose Anmeldung
per Telefon: **07956 / 7411**,
via E-Mail: office@buchner.at oder
über **Online Formular** (QR-Code)

Wir freuen uns auf Sie!

www.buchner.at



Nur erlost mit dem grünen Hut!

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden
gemeldet

ANSFELDEN

TODESFALL: Doris Haberbauer verstarb im Alter von 55 Jahren;

ASTEN



TODESFALL: Maria Friedmann verstarb im Alter von 91 Jahren;

Foto: privat

ENNS



TODESFALL: Isolde Röber verstarb im Alter von 78 Jahren;

Foto: privat

HOFKIRCHEN

TODESFALL: Maria Bauer verstarb im Alter von 87 Jahren;

KRONSTORF



TODESFALL: Karl Josef Mitter verstarb im Alter von 79 Jahren;

Foto: privat

LEONDING

TODESFALL: Kurt Girschikofsky verstarb im Alter von 77 Jahren;

NIEDERNEUKIRCHEN

TODESFALL: Marianne Wieser verstarb im Alter von 69 Jahren;

NEUHOFEN



TODESFALL: Gerhard Ebner verstarb im 62. Lebensjahr;

Foto: privat

PIBERBACH

TODESFALL: Franz Mayer verstarb im Alter von 77 Jahren;

ST. FLORIAN



TODESFALL: Norbert Nachbagauer verstarb im 74. Lebensjahr;

Foto: privat

TRAUN

TODESFÄLLE: Franz Bohn verstarb im Alter von 77 Jahren;

Hildegard Goetz verstarb im Alter von 100 Jahren;

Günter Feyrer verstarb im Alter von 88 Jahren;

Bettina Sindelar verstarb im Alter von 37 Jahren;

Erika Mühlbner verstarb im Alter von 75 Jahren;

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!



Bitte um Zusendung an:
tips-enns@tips.at
tips-linzland@tips.at



Hochtour Auf eine Hochtour begaben sich sechs Mitglieder des Alpenvereins Neugablonz-Enns. Ausgangspunkt war die Grawa Alm im Stubaital. Ziel war die Besteigung des Wilden Freiger (3.418 Meter) und des Wilden Pfaff (3.456 Meter). Übernachtet wurde auf der Sulzenauhütte und auf dem Becherhaus, mit 3.195 Metern die höchstgelegene Schutzhütte Südtirols.

Foto: Alpenverein Enns



Die Teilnehmer beim Ausflug im Waldviertel.

Foto: Roswitha Spöck

PENSIONISTENVERBAND

Mohn und Whisky

ENNS. Der Pensionistenverband Enns war mit 48 Teilnehmern auf einem erlebnisreichen Tagesausflug im idyllischen Waldviertel unterwegs. Erste Station war das Mohndorf Armschlag. Dort erhielt die Gruppe Einblicke in den Mohnanbau und die aufwendige Verarbeitung des beliebten Genussmittels. Zum Mittagessen ging es weiter in das stilvolle Ambiente des Schlosses Ottenschlag, wo nicht nur das Essen überzeugte, sondern auch

das besondere Flair der Location. Am Nachmittag stand ein Besuch in der Whisky-Erlebniswelt Roggenreith auf dem Programm. Nach einer Filmvorführung mit dem Titel „Vom Getreidefeld ins Whiskyglas“ durften die Teilnehmer vier edle Whisky-Sorten verkosten. Bei strahlendem Wetter führte die Heimfahrt schließlich durch das malerische Yspertal, das noch einmal mit seiner landschaftlichen Schönheit begeisterte. ■

WETTBEWERB

Zeugnisfotos gesucht

LINZ-LAND. Beim Tips-Foto-wettbewerb „Zeigs Zeignis“ spielen Noten keine Rolle. Was zählt, ist Kreativität.

In Kooperation mit dem Papier- und Spielwarenhandel, dem OÖ Verkehrsverbund und Radlberger sucht Tips wieder die originellsten Zeugnisfotos. Auf die besten Einsendungen, gewählt von einer Fachjury, warten pro Bezirk Gutscheine für den Fachhandel der Sparte OÖ Papier- & Spielwarenhandel im Gesamtwert von je 200 Euro. Obmann Georg Obereder: „Zeigs Zeignis hat sich über die Jahre hinweg als beliebte Initiative etabliert, die nicht nur schulische Leistungen, sondern vor allem auch Engagement und Kreativität würdigt.“ Zusätzlich dürfen sich die Bezirkssieger über einen Gutschein für den Hochseilgarten Kirchschlag Ralf & Walter für ein



Foto von Chiara aus Enns.

Kind und einen Erwachsenen freuen. Gesucht werden Bilder der Schüler mit ihren Zeugnissen. Bis auf Fotomontagen ist alles erlaubt. Mitmachen können alle Schüler aus Oberösterreich zwischen sechs und 14 Jahre. Einfach Foto auf tips.at/zeugnis hochladen (mind. 200 dpi) und Name, Adresse und Wohnbezirk nicht vergessen. Ein-sendeschluss ist der 10. August. ■



Ein Sanierungsverfahren wurde eröffnet.
Foto: Markus Mainka / stock.adobe.com

ROCKSTER Insolvenz

ST. FLORIAN. Die 2004 gegründete Rockster Austria International GmbH ist in die Insolvenz geschlittert. Das Unternehmen entwickelt, produziert und handelt mit mobilen Brech- und Siebanlagen für Recycling von Asphalt, Beton und sonstigen Baustoffen. Ein Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung wurde am Landesgericht Steyr eröffnet. Grund sei der Ukrainekrieg. Der Markt in Russland sei weggebrochen. Die Passiva betragen rund 7,5 Millionen Euro. Den Gläubigern wird ein Sanierungsplan mit einer Quote von 20 Prozent angeboten. ■

HILFE

Wohnung für Frauen in Not

ENNS. Die Stadtgemeinde Enns unterstützt seit dem Jahr 2021 das Projekt einer Frauenwohnung. In seiner jüngsten Sitzung beschloss der Ennser Gemeinderat einstimmig, die Subvention für das Kalenderjahr 2025 fortzuführen.

Die Wohnung bietet eine zeitlich befristete Wohnmöglichkeit für Frauen und ihre Kinder, die von unterschiedlichen Formen von Gewalt betroffen sind. Dort finden sie Schutz, Ruhe und fachliche Begleitung, um Vergangenes zu verarbeiten und konkrete Schritte in eine sichere Zukunft zu setzen.

Ziel des Projekts ist es, die Frauen beim Aufbau eines selbstbestimmten, existenzgesicherten und gewaltfreien Lebens zu unterstützen. ■

AUFRUF

Winterfotos aus früheren Zeiten für eine Ausstellung

ENNS. Gottfried Kneifel vom Museumverein und der Fotoreporter Wolfgang Simlinger haben sich zum Ziel gesetzt, Winterbilder aus vergangenen Zeiten in einer Ausstellung zu präsentieren.

Auch wenn es gerade nicht danach aussieht – der nächste Winter kommt bestimmt. Aber er kommt wahrscheinlich in einer anderen Form als noch vor 50 Jahren. Wie der Winter damals ausgesehen hat, sollen eine Ausstellung und eine Publikation zeigen, die Gottfried Kneifel vom Museumverein und der Fotoreporter Wolfgang Simlinger zusammenstellen. Die beiden rufen dazu auf, Winterfotos aus früheren Zeiten zur Verfügung zu stellen.

Winter mit Schnee

An die 60 Winterfotos sind bereits im Museum eingelangt. Sie zeigen einen Winter mit Schnee, Menschen beim Eislaufen, bei Skifahren und beim Bewältigen der Schneemassen. Doch die Suche geht weiter. Gottfried Kneifel: „Wir sind sicher, dass im



Ein Schlittenfahrt in den 60er-Jahren

Foto: Hubert Birkbauer

einen oder anderen Archiv noch Bilder vorhanden sind, die es wert sind, in einer Ausstellung präsentiert zu werden.“ Wolfgang Simlinger wird sich um die Digitalisierung der Bilder kümmern: „Wir suchen Papierbilder, die älter als 50 Jahre alt sind. Diese werden digitalisiert und danach wieder an die Besitzer zurückgegeben.“

Besonders gefragt sind Aufnahmen von Gebäuden, dem Stadtbild, der Landschaft im Winter, Bilder von Bauernhöfen, Gewerbebetrieben, Bilder, die das Leben auf der Straße im Winter zeigen.

Die Bilder können im Museum Lauriacum von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr abgegeben werden oder per Post an den Museumverein, Museum Lauriacum, Hauptplatz 19, 4470 Enns geschickt werden. Die Bilder werden im Museum gesammelt, digitalisiert und danach wieder an die Besitzer zurückgegeben.

Wichtig ist, dass die Bilder mit Name, Adresse, Telefonnummer oder Mailadresse der Besitzer beschriftet werden – am besten in einem beschriftetem Kuvert – und dass die Besitzer mit einer Veröffentlichung der Bilder einverstanden sind. ■



© Aboe Stock / GETTY STUDIO / bepicom / Age Fotostock

DEIN GESUNDHEITS-STUDIUM

Bachelor-Studiengänge

Biomedizinische Analytik, Gesundheits- und Krankenpflege, Radiologietechnologie

Hochschullehrgänge in der Pflege

Upgrade Pflegefachassistentenz



und bis
15. August
bewerben!

obs.fh-gesundheitsberufe.at

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

LESERBRIEF

Pension

Ich bin 1970 geboren und verfolge die Diskussion um die Pensionsreform schon seit längerer Zeit. Ich habe bereits 40 Jahre in das Pensionssystem eingezahlt und war nie arbeitslos. Mein Berufsweg begann als Tischlerlehrling, und ich arbeite seit fast 30 Jahren als Verwaltungsangestellter. Außerdem war ich sechs Jahre lang Bürgermeister, wo ebenfalls Beiträge auf mein Pensionskonto eingezahlt wurden. Mein aktueller Pensionswert liegt bei etwa 3.000 Euro brutto. In der Debatte wird immer vom Lebensalter beim Pensionsantritt gesprochen. Ich bin der Meinung, dass es sinnvoller und gerechter wäre, das Pensionsalter nach den Beitragsmonaten zu bestimmen. Sobald jemand 45 Jahre gearbeitet hat, sollte er entscheiden können, wann er in Pension geht. Wem diese Pension zu wenig ist, kann ja noch ein paar Jahre weiterarbeiten. Das offizielle Pensionsalter (z.B. 65 oder 70 Jahre) sollte eher für Menschen gelten, die nach dem Studium später ins Berufsleben starten. Zum Thema Teerpension: Ich halte dieses Modell grundsätzlich für gut. Wenn ich aber mit 62 Jahren die Langzeitversichertenpension (nach 47 Jahren Arbeit – mit Abschlägen) in Anspruch nehmen kann, würde ich nicht mehr die Teerpension beanspruchen. Da würde ich geringfügig weiterarbeiten. So kann ich mein Einkommen noch etwas aufbessern und länger im Beruf bleiben.

von Thomas Berger
Hofkirchen im Traunkreis

Senden Sie Ihren
Leserbrief an:

redaktion-enns@tips.at
oder per Post an „Tips Enns“, Promenade 23, 4020 Linz

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

BERATUNG

„Es beginnt mit kleinen Dingen“: Bilanz Gewaltschutzzentrum OÖ

OÖ/LINZ. 3.953 Personen betreute das Gewaltschutzzentrum OÖ im Jahr 2024. Besonders wichtig ist es, die Betroffenheit von Kindern bei häuslicher Gewalt zu beachten. Schätzungen zufolge erleben 10 bis 30 Prozent der Kinder in Österreich Gewalt innerhalb der Familie.

Von den knapp 4.000 Personen wurden etwa zwei Drittel von der Exekutive aufgrund eines Befreiungs- und Annäherungsverbotes überwiesen, „ein Drittel meldete sich von selbst. Diese Zahl ist über die Jahre auch gestiegen, weil das Bewusstsein und unsere Bekanntheit gestiegen ist“, erläutert Sonja Ablinger, seit über 25 Jahren Vorsitzende des Gewaltschutzzentrums OÖ.

28.271 Beratungsgespräche – persönlich oder telefonisch – fanden statt. 278 Personen wurden wegen Stalking beraten.

Schon früh sensibilisieren

Interessant sei, so Ablinger, dass sich viele auch erkundigen würden, ob eine bestimmte Handlung bereits zu Gewalt zähle. „Ich bin froh, dass das Bewusstsein wächst.“ Gewalt habe oft auch eine Geschichte oder „Spirale“: „Es beginnt mit kleinen Dingen, mit Schubsen, mit blöden Bemerkungen, mit Kontrolle. Und je massiver das wird und sich Frauen am Anfang nicht flüchten trauen aus diesen Beziehungen, umso heftiger wird es oft.“



Eva Schuh und Sonja Ablinger Foto: Tips/ks



Foto: Romolo Tavani/stock.adobe.com

Familiäre Gewalt ist eine permanente emotionale Bedrohung auch für Kinder.

Laut den aktuellen Zahlen 2024 sind 78 Prozent der Opfer Frauen, welche zu 94 Prozent der Gewalt von Männern ausgesetzt sind. Männliche Opfer waren zu 72 Prozent ebenso Opfer von männlicher Gewalt. Angezeigt wurden von den vom Gewaltschutzzentrum OÖ betreuten Personen 2024 vor allem Körperverletzung, gefährliche Drohung/Nötigung und Stalking.

„Permanente emotionale Bedrohung“

Im Gewaltschutzzentrum OÖ wird besonders darauf hingewiesen, dass die Betroffenheit von Kindern bei häuslicher Gewalt mitberücksichtigt werden muss. Schätzungen zufolge erleben 10 bis 30 Prozent der Kinder in Österreich Gewalt innerhalb der Familie.

„Sie erleben familiäre Gewalt nicht nur als reale Gefahr, sondern auch als permanente emotionale Bedrohung – selbst außerhalb des Elternhauses. In unserer täglichen Beratungsarbeit ist es daher wichtig, die im Haushalt lebenden Kinder mitzuberücksichtigen, selbst wenn sie nicht geschlagen werden“, erklärt Eva Schuh, Geschäftsführerin des Gewaltschutzzentrums OÖ. Dabei wird stark mit der Kinder- und Jugendhilfe kooperiert, aber auch mit den Kinderschutzzentren oder anderen Kindereinrichtungen. Sie verweist auch auf Trennungsgewalt, der Kinder ausgesetzt sein können. „Hier erleben wir oft, dass uns

Mütter schildern, dass bei der Übergabe der Kinder bei Besuchskontakten Gewalt ausgeübt wird. Das ist für die Kinder noch viel schwieriger, dann haben sie das Gefühl, sie sind schuld, dass die Mutter geschlagen wird – was sie natürlich nicht sind.“

„Kind bekommt Übergriff mit“

„Selbst wenn sich das Kind im Nebenraum befindet und die Eltern glauben, das Kind schläft, bekommt es die Übergriffe immer mit“, so Schuh. „Und auch wenn sie nicht dabei waren, sie sehen die Verletzungen, sie bekommen die polizeilichen Einsätze mit. Deswegen ist es ganz wichtig, dass man mit den Kindern darüber spricht.“ ■

Das Gewaltschutzzentrum OÖ berät seit 1998 Personen, die von Gewalt im sozialen Nahraum sowie Stalking betroffen sind. Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich. Infos: www.gewaltschutzzentrum.at/oberoesterreich/

Wenn Hilfe nötig ist, anonym, rund um die Uhr, kostenlos:

- Polizeinotruf 133
- Frauen-Helpline: 0800 222555
- Gewaltschutzzentrum OÖ: 0732 607760
- Krisenhilfe OÖ: 0732 2177
- Frauenberatung OÖ: www.frauenberatung-ooe.at
- Männerberatung: 0800 400 777
- Männernotruf: 0800 246 247
- Rat auf Draht: 147

KUNSTSTOFF

35 Millionen Euro für neue Recyclinganlage

ENNS. Altstoff Recycling Austria (ARA), Bernegger und Der Grüne Punkt investieren 35 Millionen Euro in den Bau einer weiteren Kunststoff-Recyclinganlage im Ennshafen. Die neue Anlage basiert auf dem patentierten Upcycle-Verfahren der ARA und soll künftig bis zu 41.000 Tonnen Kunststoffsortierreste jährlich weiterverarbeiten – auch stark verschmutzte oder kleinformatige Fraktionen, die bisher nur als Ersatzbrennstoff genutzt wurden.

Ziel ist, hochwertige Rezyklate unter anderem für Lebensmittelverpackungen zu erzeugen und damit Kreislaufwirtschaft und Rohstoffsicherheit in Österreich und Europa zu stärken. Das neue Verfahren ermöglicht eine effizientere Nutzung von Sekundärrohstoffen durch Feinsortierung



Beim Upcycling werden Abfallstoffe so aufbereitet, dass daraus neue, höherwertige Produkte entstehen – statt sie zu verbrennen.

Foto: Amago

und chemisches beziehungsweise mechanisches Recycling. ARA-Vorstand Thomas Eck: „Mit unserer patentierten Technologie setzen wir den nächsten Meilenstein in der Kreislaufwirtschaft. So können wir Primärmaterial sukzessive ersetzen

und die EU-Recyclingziele erreichen.“

Hohe Sortiertiefe

Seit dem Start der TriPlast-Sortieranlage am 1. Juli 2024 zeigt diese überdurchschnittliche Leistung. Die Sortiertiefe stieg

von 80 Prozent auf 85 Prozent, bei einer Kapazität von 100.000 Tonnen pro Jahr. „Mit einer Sortiertiefe von 85 Prozent stellen wir mehr Material für den Recyclingprozess bereit. Die Investition macht den Ennshafen zu einem Innovationszentrum der Circular Economy“, sagt Eck.

Kurt Bernegger, Bernegger GmbH: „Die Anlage läuft hervorragend. Sensoren erkennen 24 Abfallfraktionen und sortieren sie präzise. 70 Mitarbeitende arbeiten täglich für Umwelt, Klima und Standort Österreich.“

„TriPlast ist ein Best Practice für grenzübergreifende Kreislaufwirtschaft. Solche Partnerschaften stärken die Rohstoffunabhängigkeit Europas und erfüllen die Anforderungen der neuen EU-Verpackungsverordnung“, erklärt Laurent Auguste, CEO von Der Grüne Punkt. ■

LEEB BALKONE

Nie wieder streichen

OÖ/NÖ. Als Europas führender Hersteller bietet Leeb über 200 Designmodelle, die individuell in Aluminium, Glas oder täuschend echter Holzoptik gestaltet werden können. Egal, ob modern, klassisch oder rustikal – die Designvielfalt lässt keine Wünsche offen. Es ist definitiv für jeden Haustyp das passende Modell dabei.

Die Vorteile auf einen Blick

Nie wieder streichen: Dank der patentierten Alu Comfort Plus®-Beschichtung sind Leeb-Balkone extrem langlebig,witterungsbeständig und nahezu wartungsfrei. Dadurch bleiben sie dauerhaft schön – ganz ohne Aufwand.

Individuelle Gestaltung: Vielfältige Materialien, Farben und Formen – perfekt abgestimmt auf das Zuhause.

Nachhaltig produziert: Gefertigt im Familienbetrieb in Kärnten,



Balkonmodell Barcelona aus Aluminium – nie wieder streichen Foto: Leeb Balkone GmbH

verlassen jährlich über 80.000 Laufmeter Balkone das Werk. Mit einem Leeb-Balkon erweitert man seinen Lebensraum stilvoll und steigert den Wert der Immobilie nachhaltig. ■ Anzeige

Gleich heute noch einen Beratungstermin vereinbaren und die Vielfalt hautnah erleben. Gratis-Hotline: 0800 202013 www.leeb.at

Hansaton!

Ersparnis im Wert von über € 1.200,-



„Ich höre was, was du nicht hörst.“

Ihr persönliches Sommer-Gutscheineheft 2023

Hört sich gut an!

Holen Sie sich jetzt das neue Gutscheineheft mit vielen Rabatten und Angeboten rund ums Thema Hören!

Hörakustik-Meisterin Michaela Krinner und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch bei Hansaton!

Linzer Straße 6, Enns

0800 880 888

www.hansaton.at



WINKLINGER MÄRCHENWALD

Goldene Zapfen und sprechende Schnecken

KRONSTORF. Zwischen alten Bäumen, geheimnisvollen Pfaden und liebevoll gestalteten Kulissen wurde der Winklinger Wald erneut zur Bühne für zauberhafte Geschichten. Bei der bereits dritten Märchenwanderung des Vereins Wunderwelt Kronstorf verwandelte sich die Natur in eine lebendige Märchenwelt, in der Familien in fantasievolle Rollen eintauchen durften.

Am Vormittag nahmen im Rahmen des Kronstorfer Ferienspaßes 41 Kinder an der fantasievollen Reise teil. Am Nachmittag öffnete sich der Märchenwald dann für Familien – insgesamt 122 Gäste folgten dem Ruf der Märchenwesen. Mit viel Liebe zum Detail und großem Engagement waren 29 Akteure im Einsatz, um die Geschichten zum



Die drei „kleinen“ Schweinchen

Foto: Verein Wunderwelt Kronstorf

Leben zu erwecken. Vier Märchenfeen führten die Besucher auf einem Spaziergang durch den Wald und erzählten dabei Klassiker wie „Schneewittchen und die sieben Zwerge“, „Schneeweißchen und Rosenrot“, „Rapunzel“ sowie „Die drei kleinen Schweinchen“.

Am Zauberwaldtor erwartete Haldor, der Wächter des Märchenwaldes, die Gäste. Nur wer einen goldenen Zapfen bei sich trug, durfte passieren. Entlang des Weges gab es viel zu entdecken: riesige Pilze, bunte Traumfänger und natürlich die Märchenfiguren selbst, die in kurzen Szenen

einen Einblick in ihre Geschichten gaben. So begegneten die Teilnehmer unter anderem Rapunzel und dem Zauberer, Schneeweißchen und Rosenrot samt Bären und bösem Zwerg, den drei Schweinchen mit dem Wolf, sowie Schneewittchen und ihrem Prinz Robert I. von Winklinghausen. Auch die böse Königin, eine Krämerin und zwei Jäger waren Teil des märchenhaften Ensembles. Den Abschluss bildete eine gemütliche „Zwergenjause“ im Haus der sieben Zwerge. Ein besonderes Highlight war das „Moosmandl“, das nicht nur Spannendes über die Welt der Schlangen erzählte, sondern jedem Kind auch eine bunte Märchenwald-Schnecke überreichte. Wer diese ans Ohr hielt und genau lauschte, konnte – so heißt es – das Rauschen der Blätter hören. ■

DEPUTATSCHIESSEN UND LANDESMEISTERSCHAFT

Erfolgreich und treffsicher: Ennser Schützen holten sich Stockerlplätze

ENNS. Ob beim beliebten Kaiser-Matthias-Deputat- und Geburtstagsschießen in Enns oder bei der Landesmeisterschaft in Bad Ischl – die Ennser Schützen bewiesen an zwei intensiven Wettkampfwochenenden eindrucksvoll ihr Können und sicherten sich gleich mehrere Stockerlplätze.

Insgesamt 105 Teilnehmer folgten der Einladung zum traditionellen Kaiser-Matthias-Deputat- und Geburtstagsschießen. Der Deputatpreis ging an Ehrenoberschützenmeister Herbert Golser, der mit einem 20-Teiler seine Treffsicherheit unter Beweis stellte. Die Geburtstagsscheibe sicherte sich Luigi Spizzo, ein



Sarah Maier belegt mit 287 Ringen den 4. Platz.

Foto: Priv. SG Enns

langjähriger italienischer Freund und Schützenkollege.

Landesmeisterschaft

In Bad Ischl fand die Landesmeisterschaft im Kleinkalibergewehr (100 Meter) statt. Die zwei Jungschützen Luise Buchinger und Sarah Maier holten sich mit jeweils 300 Ringen den 3. Platz und mit 287 Ringen den 4. Platz. Jungschütze Florian Scherzinger erreichte in seiner Klasse mit 283 Ringen den 2. Platz. Die Mädchen-Mannschaft erkämpfte sich gemeinsam das 2. Stockerl. Wolfram Weingartner holte bei den Männern den 1. Platz mit 348 Ringen. Bei der Klasse „stehend aufgelegt“ erreichte Karl Mikolasch mit 385

Ringen den 2. Platz. Seine Kollegen folgten auf Platz 4 mit Karl Rupaner (384 Ringe), auf Platz 5 August Maier (382 Ringe) und auf Platz 9 Engelbert Nöbauer (366 Ringe). Die Mannschaft aus August Maier, Karl Rupaner und Engelbert Nöbauer erreichte den 2. Platz. Bei der Klasse „sitzend aufgelegt“ holte sich August Maier mit 384 Ringen den 2. Platz. Sein Kollege Karl Mikolasch erreichte mit 379 Ringen den 4. Platz, Engelbert Nöbauer mit 379 Ringen, aber weniger Innenringzehner den 5. Platz, Herbert Golder mit 374 Ringen den 7. Platz. Die Mannschaft Mikolasch und Maier holte sich mit ihren Ergebnissen den 1. Platz, Nöbauer und Golser den 2. Platz. ■

Jugendschutz: Testkäufe zeigen Verbesserung

ÖÖ. Bei knapp 1.200 Jugendschutz-Testkäufen von gebranntem Alkohol und Nikotin-Produkten im Jahr 2024 wurde bei fast jedem fünften Kauf an Minderjährige abgegeben. Dennoch war es das beste Ergebnis in den bislang zehn Jahren, in denen Testkäufe in Oberösterreich durchgeführt werden. Besonders schlechte Ergebnisse brachten CBD-Testkäufe. Jugendschutz-Landesrat Martin Winkler (SPÖ) kündigt an, das Testsystem um Vapes zu erweitern.

Alle Inhalte
zum Thema



Oberösterreich schärft bei Sozialhilfe nach

ÖÖ. Oberösterreich will bei der Sozialhilfe strengere Sanktionsmöglichkeiten und eine Weiterentwicklung der Bemühungspflicht einführen. Zudem wird das Case Management für eine bessere Vermittlung am Arbeitsmarkt ausgebaut. Der Fokus liegt auf arbeitsfähigen Dauerbeziehern, so Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) und FPÖ-Klubobmann Thomas Dim. Die Begutachtung für die Gesetzesnovelle beginnt nun, in Kraft treten soll sie Anfang 2026.



Alle Inhalte
zum Thema



ÖÖ Handwerkspreise

ÖÖ. Seit über 30 Jahren holt die Sparte Gewerbe und Handwerk der Wirtschaftskammer OÖ in Kooperation mit der Raiffeisenlandesbank OÖ und dem Wirtschaftsressort des Landes besondere Handwerksleistungen vor den Vorhang. Noch bis 31. August kann für die Handwerkspreise in vier Kategorien eingereicht werden: wko.at/oeo/handwerkspreise

Alle Inhalte
zum Thema



SCHNELLES INTERNET

BBOÖ übergibt Preise aus Glasfaser-Gewinnspiel

ÖÖ. Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH hat gemeinsam mit Tips ein Gewinnspiel veranstaltet, das von März bis Ende Juni 2025 lief. Nun wurden die Preise an die Gewinner übergeben.

Als größte Anbieterin von Glasfaser-Infrastruktur in Oberösterreich sorgt die BBOÖ in zahlreichen Gemeinden für ultraschnelles Internet und unterstützt damit aktiv die digitale Zukunft des Landes. Wer zwischen März und Ende Juni 2025 einen Glasfaser-Anschluss bei der BBOÖ bestellt und dabei den Vertriebscode „TIPS“ angegeben hat, nahm automatisch am Gewinnspiel der BBOÖ mit großartigen Preisen teil. Zu gewinnen gab es ein iPhone 16 sowie drei Eurothermen-Gutscheine im Wert



Bei der Übergabe, v.l.: Martin Wachutka (technischer Geschäftsführer BBOÖ), Harald Maringer (Gewinner), Thomas Matthey (kaufmännischer Geschäftsführer BBOÖ)

von je 100 Euro. Die Gewinner wurden kürzlich ermittelt und mit ihren Preisen überrascht. Bei der Übergabe des iPhone 16 an den Gewinner, Harald Maringer, betonten die beiden BBOÖ-Geschäftsführer Thomas Matthey und Martin Wachutka: „Wir gratulieren den Gewinnern und freuen uns, dass sie sich für unsere Glasfaser-Infrastruktur entschieden haben. Wir

wünschen allen viel Freude mit ihren Gewinnen, aber vor allem mit ihrer Glasfaser-Infrastruktur, welche ihnen nicht nur ultraschnelles Internet, sondern ein reibungsloses Online-Erlebnis ohne Störungen ermöglicht.“ ■

Anzeige

Glasfaser-Verfügbarkeit auf bbooe.at prüfen und gleich Anschluss bestellen



ANSTURM ERWARTET

X-Markt begeistert mit günstigen Preisen für edle Gartenmöbel

WELS. Die Oberösterreicher sind von den verblüffend günstigen Preisen für hochwertige Gartenmöbel und Gartenmöbel nach Maß bei X-Markt begeistert.



Der Gartenmöbel-Spezialist in Wels-West, Salzburgerstraße, direkt an der B1, war bisher schon vielen Oberösterreichern als Preisdrücker für edle Gartenmöbel aus Edelstahl, Keramik und hochwertigsten Outdoor-Polstermöbeln bekannt. Durch Eigenproduktion und



X-Markt: Maßmöbel unglaublich günstig

Der Trend geht zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien den Indoor-Möbeln in Sachen Komfort um nichts nachstehen. In der über 1.200 Quadratmeter großen X-Markt Ausstellung kann man die neuesten Trends und Modelle sehen, Probesitzen und zu Preisen kaufen, die man woanders lange suchen kann. Fotos: X-Markt

Fertigung vor Ort kann X-Markt jetzt auch Gartenmöbel nach Maß zu unglaublich niedrigen Preisen anbieten. Entsprechend groß ist der Ansturm auf die hochwertigen Gar-

tenmöbel nach Maß bei X-Markt in Wels, Jasminstr. 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at (Montag bis Freitag, 9–18, Samstag, 9–17 Uhr). ■

Anzeige

LOKALAUGENSCHEN

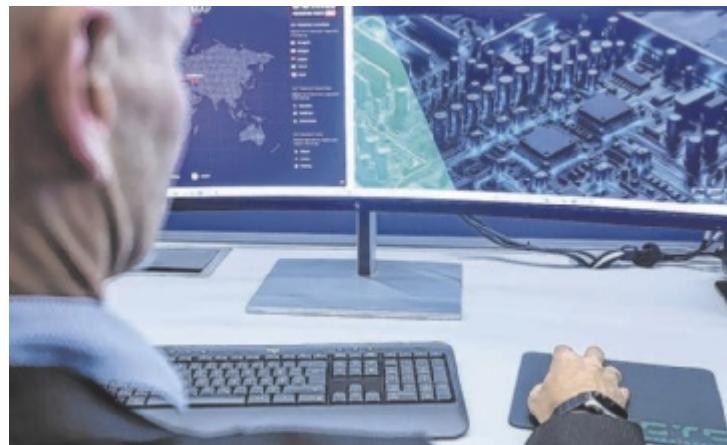
„Daten sind das neue Gold“: Polizei sagt Cyberkriminalität Kampf an

OÖ/LINZ. Das Internet bietet viele Vorteile. Zugleich sind damit aber auch Bedrohungen und Risiken verbunden. Seit der Reform des Kriminaldienstes im Jahr 2023 stellt die Bekämpfung von Cybercrime einen Schwerpunkt in der Kriminalpolizeiarbeit dar. Oberösterreich ist mit dem Cybercrime-Training-Center in Linz Vorreiter. Tips hat einen Blick hinter die Kulissen geworfen.

von ANNA BAUMGARTNER

Eine ältere Dame kommt aus der Bank, in der Hand ein Sackerl mit abgehobenem Geld. Ein Mann nähert sich ihr, entreißt ihr das Geldpaket und flüchtet. Das ist eines der Szenarien, mit denen im Cybercrime-Training-Center (CCTC) der Polizei Praxisfälle geübt werden.

Am Beispiel der älteren Dame zeigt sich: Die vernetzte Welt bietet neue Ermittlungsansätze. „Zahlreiche Autos haben bereits Außenkameras, die wertvolle Hinweise und qualitativ hochwertige Bilder zu Tätern liefern können“, so der Leiter des Trainingscenters Günter Fabian. Im Grundlagentraining sollen die Beamten dafür sensibilisiert werden, die neuen Möglichkeiten für ihre Ermittlungen zu nutzen. Ein zentrales Werkzeug stellt auch die Auswertung von Smart Home-Daten dar. Smarte Kühl-



Im Cybercrime-Training-Center in Linz wird praxisnah ausgebildet. Foto: Volker Weihbold

schränke zeichnen auf, wann zu Letzt etwas entnommen wurde. Staubsaugerroboter haben oft schon eingebaute Kameras. „Daten sind das neue Gold“, so Fabian. Nicht nur für die Täter.

Praxisnahe Inhalte

Bei der Gestaltung der Schulungen hat das LKA relativ freie Hand vonseiten des Innenministeriums, wie es heißt. „Die Teilnehmer lernen vorerst das Basiswissen. Die Themen reichen vom Aufbau eines Computernetzwerks bis hin zu Ermittlungen im Cyberbereich“, sagt Fabian.

Alleine im vergangenen Jahr wurden bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich 67.733 Delikte zur Anzeige gebracht. Insbesondere die Kriminalität im digitalen Raum sei in den letzten Jahren stark ange-

stiegen, wobei es mittlerweile aber auch zu einer Stagnation kommt. Insgesamt zwölf Prozent der Kriminalität entfallen demnach auf den Cyberbereich. Wie beim Landeskriminalamt (LKA) betont wird, zieht sich Cybercrime aber längst als Querschnittsthema durch alle Kriminalitätsbereiche.

Österreich sei bei der Bekämpfung im internationalen Vergleich jedoch ganz weit vorne angesiedelt, wie Günther Humer, Landespolizeidirektor-Stellvertreter betont.

Oberösterreich als Pionier

Mit der Eröffnung des ersten bundesweiten Cybercrime-Training-Centers im August 2023 hat die Landespolizeidirektion OÖ einen Meilenstein gesetzt: Oberösterreich ist Vorreiter in der kriminalpolizeilichen Aus- und Fortbil-

dung im Bereich digitaler Kriminalität. In Linz werden Polizisten praxisnah auf die immer komplexer werdenden Bedrohungsszenarien im Netz vorbereitet. Dabei geht es nicht nur um Phishing-Angriffe, Deepfake-Erpressungen oder gezielte Cyberangriffe, besonders das Heranziehen von Datenträgern zur Aufklärung von Kriminalfällen steht im Fokus.

Kompetenzerweiterung

„Das Hauptziel des CCTC besteht darin, die Kollegen auf den Basisdienststellen auf die Herausforderungen im Bereich Cyberkriminalität vorzubereiten und ihnen Handlungssicherheit im Umgang mit Anzeigen von Cybercrime-Delikten zu geben“, so Fabian.

Die Einheit des LKA Oberösterreich fungiert als Drehscheibe für spezialisierte Ermittlungen – und als Unterstützungsstruktur für Polizeiinspektionen im ganzen Bundesland. Bereits jetzt verzeichnet man messbare Erfolge. Die Schulungen im Bereich Cybercrime sind in Linz für die kommenden zwei Jahre 2026 und 2027 voll ausgebucht. Die Verantwortlichen rechnen damit, dass schon bald durchschnittlich zwei Drittel der Belegschaft diese Schulung absolviert haben wird.

Tierische Unterstützung

Digitale Tatorte erfordern jedoch nicht nur Kompetenzen vonseiten des polizeilichen Personals. Wie die Vergangenheit bewiesen hat, sind Hunde durchaus in der Lage, Datenträger zu erschnüffeln. Die Fellnasen kommen an Tatorten, ähnlich wie bei Drogenfahndungen, zum Einsatz. Laut Fabian sind Hunde in der Lage, Chemikalien, die sich auf den Datenträgern wie Festplatten befinden, zu riechen und zu erkennen, was die Arbeit der Polizisten stark unterstützt. ■



Blick hinter die Kulissen im Cybercrime-Trainingscenter.. Oberösterreich ist damit Vorreiter in der Ausbildung im Bereich digitaler Kriminalität. Foto: LPD OÖ/ Michael Dietrich



„Daten sind das neue Gold“, weiß Günter Fabian. Foto: Volker Weihbold

TIPS-LESERFOTOS

(Tierisch) schöne Naturmomente

ENNS/ST. VALENTIN/HOFKIRCHEN. Stille Wälder, flatternde Flügel und leuchtende Farben: Unsere Leser haben die Kamera im richtigen Moment gezückt – und bringen mit ihren Fotos die kleinen Wunder der Natur ganz groß raus.

„Ein großes Dankeschön an Erwin König, der den Weg an der Enns mit so viel Liebe pflegt, als wäre es sein eigener Garten. Seine jahrzehntelange Hingabe zur Natur ist ein Geschenk für uns alle“, schreibt uns Monika Primetshofer aus Ennsdorf, die oft und gerne mit ihrem Hund im Au-Wald Gassi geht.

Willi Graf aus Sankt Valentin entdeckte in seinem Garten einen Schwabenschwanz; oder etwa doch nicht? „Erst dachte ich, ein Schwabenschwanz labt sich an den feuchten Büschen und am nassen Boden in unserem Garten. Dann belehrte mich das Internet eines Besseren. Ein Segelfalter ist es, der uns in seiner Buntheit erfreut“, erklärt Graf. Eva Bartosch konnte in ihrem Garten in Hofkirchen im Traunkreis einen Taubenschwanz-Falter mit ihrer Kamera festhalten. Ein außergewöhnliches Natur-

Foto: Barth



Der frühe Vogel fängt den Wurm, Barth fängt mit seiner Linse einen Regenbogen ein.

erlebnis bot sich Peter Barth, als er mit seiner Mutter um sechs Uhr morgens in Sankt Valentin/Langenhart aus dem Fenster blickte: „Im Westen frühmorgens habe ich noch nie einen Regenbogen gesehen! Auch meine über 80-jährige Mutter kann sich nicht daran erinnern, so etwas schon jemals erlebt zu haben.“

Leserfotos einsenden

Wer an dieser Stelle auch sein schönes Bild aus der Region bewundern möchte, kann dieses (mindestens 350 kB) an redaktion-enns@tips.at unter dem Betreff „Leserfoto“ senden. Bitte auch ein paar kurze Infos dazu, wo es aufgenommen wurde und was es zeigt. Mit ein bisschen Glück wird das Foto in der nächsten Ausgabe zu sehen sein. ■



Ein farbenfroher Segelfalter Foto: Willi Graf



Primetshofers Fellnase Foto: Primetshofer



Ein Taubenschwänzchen Foto: Bartosch



Für einen Spaziergang im Ennsdorfer Au-Wald immer zu haben: Border Collie Django. Foto: Monika Primetshofer

FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Gesundheitsstudium mit Perspektive

OÖ. Auf der Suche nach einem fundierten Gesundheitsstudium? Aktuell sind Studienplatzbewerbungen für die Bachelor-Studiengänge Biomedizinische Analytik, Gesundheits- und Krankenpflege sowie Radiologie-technologie möglich.

Die FH Gesundheitsberufe OÖ bietet eine breite Palette an Studienprogrammen, die auf die Anforderungen der modernen Medizin, Pflege und Diagnostik zugeschnitten sind. Mit über 2300



Jetzt bewerben:

[www\(fh-gesundheitsberufe.at](http://www(fh-gesundheitsberufe.at)

Studienplätze in fünf Regionen in Oberösterreich eröffnen sich Perspektiven für jene, die einen Ge-

sundheitsberuf mit Sinn, Zukunft und vielfältigen Karrieremöglichkeiten suchen. Das Angebot reicht von sechssemestrigen Bachelor-Studiengängen über viersemestrige berufsbegleitende Master-Programme bis hin zu akademischen Hochschullehrgängen in der Pflege. Ein Studium ist mit und ohne Matura möglich. Upgrademöglichkeiten in der Gesundheits- und Krankenpflege gibt's mit dem PFA-Upgrade sowie mit dem Bachelor-Upgrade für Personen mit Diplom.

Die Kombination von Theorie, Praxis, Wissenschaft und Forschung gewährleistet ein fundiertes Gesundheitsstudium. Ab 2026 ist eine verlängerte berufsbegleitende Variante des Studiums Gesundheits- und Krankenpflege geplant.

Bewerbungszeiten

Bachelor (Biomedizinische Analytik, Gesundheits- und Krankenpflege, Radiologietechnologie), PFA-Upgrade und Hochschullehrgänge: bis 15. August ■ Anzeige

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Finanzfit mit Taschengeld

Viele Kinder und Jugendliche bekommen von ihren Eltern „Geld nach Bedarf, nur mehr wenige regelmäßiges Taschengeld. Dabei ist Taschengeld ungefähr ab dem Volkschulalter das optimale Training für die spätere finanzielle Eigenständigkeit. Kinder lernen so den Umgang mit Geld, erfahren was Geld wert ist und dass es schnell ausgegeben ist, wenn man es nicht einteilt. Sie können eigenverantwortliche Entscheidungen treffen und erkennen, dass Bedürfnisse und Wünsche nicht immer sofort und unbegrenzt finanzierbar sind. Sparen ermöglicht dafür größere Anschaffungen zu einem späteren Zeitpunkt.

Einige **Grundregeln** rund ums Taschengeld sollte man beachten:

- Der Betrag steht dem Kind zur freien Verfügung – gemeinsam klären Eltern und Kind im Vorfeld, für welche Dinge das Taschengeld bestimmt ist und wie hoch der Betrag sein soll.
- Das Taschengeld wird pünktlich und regelmäßig ausgezahlt.
- Zu schnell ausgegebenes Taschengeld darf nicht ersetzt werden – Geld muss eben eingeteilt werden und ist nicht endlos verfügbar.
- Fehler machen ist erlaubt, darüber reden wichtig!



Foto: weyo stock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr

Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr

Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

WKOÖ

Ehrenmedaille für Otahal

ST. FLORIAN. Die Ehrenmedaille der Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKOÖ) wurde an Roland Otahal verliehen. Der Geschäftsführer und Inhaber der Otahal Maschinenbau GmbH engagierte sich über viele Jahre in der Interessenvertretung der Metalltechnik-Branche.

Seit 1990 leitet Otahal das Unternehmen mit Sitz in St. Florian. 20 Jahre war er aktives Mitglied der Fachgruppe Schlosser, Schmiede und Metalltechniker in der Wirtschaftskammer Oberösterreich. Besonders setzte er sich für die Lehrlingsausbildung ein. Darüber hinaus war er zwölf Jahre im Betriebsstandort-Ausschuss Linz-Land tätig und übernahm verschiedene Funktionen – unter anderem als Fachgruppen-Ob-



Jürgen Kapeller, Roland Otahal und Gerald Silberhumer (v. l.) bei der Verleihung der Ehrenmedaille.

Foto: Christian Redtenbacher – ELEPHANTS 5

mann-Stellvertreter und als Bezirksvertrauensperson. Otahal machte sich in seiner Funktionsstätigkeit vor allem für die Förderung von Lehrlingen sowie für eine starke regionale Wirtschaft stark.

Mit Beginn der neuen Funktionsperiode 2025 bis 2030 ist Otahal

nicht mehr Mitglied im Bezirksstellenausschuss der Wirtschaftskammer Linz-Land. Bei der konstituierenden Sitzung bedankten sich WKOÖ-Direktor Gerald Silberhumer und Bezirksstellenobmann Jürgen Kapeller für seinen langjährigen Einsatz und die gute Zusammenarbeit. ■

JOSEF-HEIML-HALLE

Blut spenden rettet (viele) Leben

KRONSTORF. Das Rote Kreuz Oberösterreich und die Marktgemeinde Kronstorf laden am Montag, 25. August, von 15.30 bis 20.30 Uhr zum Blutspenden in die Josef-Heiml-Halle ein. Je mehr Freiwillige kommen, desto mehr oberösterreichische Krankenhäuser können mit genügend lebensrettenden Konserven versorgt werden.



In Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserven benötigt. Foto: Weihbold

Alle gesunden Personen zwischen 18 und 70 Jahren können alle acht Wochen Blut spenden und damit einen wichtigen Beitrag zur medizinischen Versorgung leisten. Vor jeder Spende wird ein Gesundheitsfragebogen ausgefüllt und ein kurzes, vertrauliches Gespräch mit einem Arzt geführt. Zur Spende muss ein amtlicher Lichtbildausweis sowie – falls vorhanden – ein Blutspendeausweis mitgenommen werden. Etwa acht Wochen nach

der Spende erhalten die Freiwilligen einen kostenlosen Laborbefund – eine kleine Gesundheitskontrolle inklusive.

Wichtig vor der Spende

In den letzten drei bis vier Stunden sollte zumindest eine kleine Mahlzeit gegessen und ausreichend Wasser getrunken werden. Danach sollten größere körperliche Anstrengungen vermieden werden.

Nicht zur Spende zugelassen sind Personen, die Fieberblasen, akute Allergien oder offene Wunden haben; die kürzlich geimpft wurden (beispielsweise Covid-19, FSME), zahnärztlich behandelt wurden (Wurzelbehandlung, Zahnsteinentfernung), einen grippalen Infekt in den vergangenen sieben Tagen hatten, Antibiotika einnahmen oder an Corona erkrankt sind. Wenn in den vergangenen vier Monaten ein Tattoo oder Piercings gestochen wurden, und Personen, die sich im vergangenen halben Jahr in Malaria-Gebieten aufgehalten haben.

Weitere Infos

Eine vollständige Übersicht zu allen Ausschlussgründen gibt es online unter www.blut.at. Bei Fragen hilft die Blutzentrale Linz – kostenlos erreichbar unter 0800 190190 oder per Mail an spm@o.roteskreuz.at. ■

FORSCHUNG

Natürliches Würzmittel aus minderwertigem Nebenprodukt

OFTERING. In der Lebensmittelproduktion entstehen häufig Nebenströme, die ungenutzt bleiben – so auch der Presskuchen aus der Herstellung einer fermentierten Kürbiskern-Würzsauce.

Das Unternehmen Innov8 aus Oftering hat gemeinsam mit der Fachhochschule Oberösterreich ein Projekt gestartet, um diesen aromatischen Rohstoff weiterzuverwerten. Ziel ist die Entwicklung eines pulverförmigen, natürlichen Würzmittels – ganz im Sinne des „Clean Label“-Trends. Clean Label steht für Lebensmittel mit wenigen, verständlichen und natürlichen Zutaten – ein wachsender Trend



Wolfgang Schmidtgrabmer, Geschäftsführer des Unternehmens

Foto: Innov8

in der Lebensmittelindustrie. „Unser Ziel ist es, einen technologischen Prozess zu entwickeln, der ein intensives und charakteristisches Aroma hervorbringt“, erklärt Wolfgang Schmidtgrabmer, Geschäftsführer von Innov8. Das Forschungs- und Entwicklungsunternehmen hat sich

auf die Lösung individueller Problemstellungen in der Lebensmittelindustrie spezialisiert. Im Fokus steht die Gewinnung natürlicher Geschmacksträger wie Glutaminsäure und Nukleotide aus dem Presskuchen, um daraus ein hochwertiges Würzmittel herzustellen. Wissenschaftlich

begleitet wird das Projekt von der FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH. Die Forscher analysieren unter anderem, welche Verbindungen während der Fermentation abgebaut oder gebildet werden, welche Enzyme beteiligt sind und wie sich das Aromaprofil verändert.

Zudem zeigen Untersuchungen, dass die natürlichen Enzyme des Presskuchens Fleisch spürbar zarter machen können. Als sogenannter enzymatischer Tendizer bietet das pflanzliche Produkt eine innovative Alternative zu herkömmlichen Methoden. Der Lebensmittel-Cluster der oberösterreichischen Standortagentur Business Upper Austria unterstützt das Projekt. ■

LIFE RADIO

Erneut Rekordwerte

OÖ. Life Radio bleibt weiterhin die erfolgreichste private Radiomarke in OÖ und bestätigt das mit eindrucksvollen Zahlen aus dem aktuellen Radiotest, der offiziellen österreichischen Reichweitenerhebung.

chef Matthias Dietinger dazu: „Hauptsache Hits, das Wichtigste von und für OÖ und immer gut drauf – dieses Konzept kommt an und freut uns sehr.“

Reichweite ausgebaut

Christian Stögmüller, Geschäftsführer von Life Radio, ergänzt: „In einer Zeit, in der alleine in OÖ gut ein Dutzend neuer Radioprogramme via DAB+ und UKW an den Start gegangen sind, hat Life Radio nicht nur die Spaltenposition verteidigt, sondern die eigene Reichweite auch noch weiter ausgebaut. Das macht uns stolz und zeigt das Vertrauen der Hörer in unsere Marke.“ Und auch digital ist Life Radio im Höhenflug, wie die Ergebnisse des Audio Analyzers, der offiziellen Reichweitenerhebung von Online-Audioangeboten, zeigen. ■

Anzeige

Danke unseren

228.000*
Hörer:innen

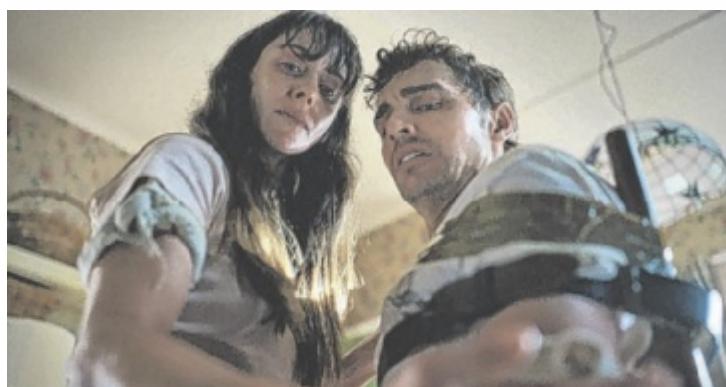
oö
geHÖRT
uns.

Wir sind die klare Nummer 1 in OÖ**

Life
RADIO
Hauptsache Hits

liferadio.at

Quelle: RT2025_L2 TRM *10- Mo-Sa, 0-**14-49, Mo-Sa, 0-00



Horror und Mystery mit Alison Brie und Dave Franco

Foto: 2025 Leonine Studios

KINOTIPP

Unzertrennlich

Millie und Tim sind seit vielen Jahren ein Paar. Als sie aufs Land ziehen, weil Millie dort einen Job als Lehrerin anfängt, stellt sich den beiden die Frage, wie es in ihrer Beziehung weitergehen soll: Sind sie nur noch aus Gewohnheit zusammen? Wollen sie heiraten oder sich lieber trennen? Doch dann löst ein übernatürlicher Vorfall einen physi-

schen Veränderungsprozess aus, der bald nicht nur ihre Körper und ihre Beziehung transformiert, sondern ihre ganze Existenz in Frage stellt. ■

Anzeige

„Together – Unzertrennlich“

Ab 31. August bei Star Movie

www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 30. Juli

absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**Günstig:** Blütenheilkräuter säen oder setzen, auch sammeln; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Liebe und Freundschaft**Ungünstig:** Pflanzen gießen; Wäsche waschen**DO 31. Juli**

ab 19:25 Uhr Skorpion – absteigender Mond – Siehe gestern

FR+SA 1.+2. August

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Geschlechts- und****Ausscheidungsorgane****Günstig:** Heilkräuter sammeln; Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen oder bearbeiten; umsetzen & umtopfen; stachelige Pflanzen pflegen; Schnecken bekämpfen; Wasserinstallationsarbeiten; Blattgemüse säen und ernten; Gartenzäune setzen; Massagen; geschäftliche Verhandlungen**Ungünstig:** Wohnungsputz**SO 3. August**

bis 08:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln****Günstig:** Kräuter sammeln; Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Heu machen; Fruchtpflanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Nagelpflege**Ungünstig:** Kompostarbeiten**MO 4. August**

Wendepunkt – Siehe gestern

DI 5. August

ab 19:05 Steinbock – aufsteigender Mond – Siehe gestern

MI+DO 6.+7. August

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Knochen, Knie, Haut****Günstig:** Wurzelgemüse ernten; Gemüse einfrieren & konservieren; Komposthaufen an- oder umsetzen; Kräuterjauche ausbringen; Brot backen; heiende Bäder; guter Termin für die Haarpflege (auch Fellpflege); Klauenpflege bei Hauseiern; Geldangeleihen**Ungünstig:** Impfungen, Zahnbefindungen, chemische Reinigung**FR 8. August**

bis 03:20 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Venen, Unterschenkel**

TIERHEIM

Tapfere Katzenherzen

LINZ. Raupe Nimmersatt (1) ist eine etwa 10-jährige europäische Kurzhaar-Dame, die als Fundtier gesundheitlich angeschlagen ins Tierheim kam. Mit viel Geduld und Fürsorge hat sie sich wunderbar erholt. Die sanfte Katzenseele lebt mit Diabetes und braucht daher spezielles Futter sowie zweimal täglich eine Insulinspritze. Auch der achtjährige Johann (2) hat sein Päckchen zu tragen. Der verschmuste Kater ist mit einem Immunschwächevirus infiziert und trägt zudem das feline

Coronavirus in sich. Johann ist sehr reinlich, liebt den Kratzbaum und wäre ein idealer Wohnungskater. Trotz kleiner Besonderheiten hoffen beide Katzen auf ein warmes, liebevolles Zuhause. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank AT68 5400 0000 0075 8755 Spenden sind steuerlich absetzbar.



1



2

Fotos: Tierheim Linz

MO 11. August

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen****Günstig:** gießen; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallations; großer Haupsitz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Salben herstellen; Fußreflexzonemasse; Bewerbungsgespräche; siehe gestern**DI 12. August**

ab 12:35 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Siehe gestern und morgen

MI 13. August

aufsteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren****Günstig:** Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Marmelade u. Säfte bereiten; Früchte konservieren; Einfrieren v. Lebensmitteln u. Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften; gute Milcherarbeitung; gute Wirkung v. Medikamenten**Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel**DO 14. August**

ab 15:24 Uhr Stier – Siehe gestern

tips.at/mondkalender

i

Dienstleistungen

Hobby/Basteln

HELENE, 64 J. eine hübsche, schlanke Frau mit erotischer Ausstrahlung. Miteinander reden, Lachen, sich verliebt in die Arme nehmen, gemütlich Sport, Thermen, Ausflüge, gemeinsam Kochen, Freunde treffen und sich in die Augen schauen u. sagen können "Hey du, es ist schön, dass es dich gibt". Du gerne bis aktive 72 J. Agentur Jet Set **0676 6238430 auch SA. u. So.**



Jugenzimmer mit Schrankraum, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- **0664-8157716**

Verkauf

Verschiedenes

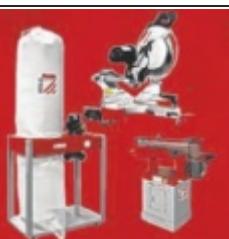
Verkaufe extra angefertigten **Rakuofen**, Zweitbesitz aber noch nie verwendet, Gasbetrieb, teilbar, € 300,- **0664 5615833**



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter **0664-73517282**

Märkte

Flohmarkt Perg, 10. + 24. August, So. 4 - 12 Uhr im Einkaufszentrum. INFO: **0664 3960682**



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 1. August von 7.30-12.00 Uhr.

2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmassen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand. VP: €930,- **0664-8157716**

Partner-/Freundschaft

Rosemarie 65J. fesche Witwe, ein Glücksfall für jeden Mann (gerne älter) der eine liebevolle, zärtliche und lebenslustige Partnerin sucht, möchte gerne nach langer Einsamkeit wieder die Liebe erleben. Bin mobil. Agentur Liebe&Glück **0664/88262264** www.liebeundglueck.at

Greta 74 J. Witwe. Die Einsamkeit macht mir sehr traurig u. es hat sehr viel Mut gekostet um diesen Schritt zu machen. Nur wie sollten wir uns sonst kennenlernen? Ich bin mobil nicht ortsgebunden, Kochen, kuscheln, Reden, Lachen, wieder glücklich sein. Du gerne bis **85 J.** Agentur Jet Set, **0676 6238430 auch SA. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

Gelernter Gärtner bietet Gartenarbeit an z.B. Heckenschnitt, Vertikutierarbeiten, Unkrautbeseitigung, Rasenpflege, Pflasterreinigung, Versiegelungen und Kunstarbeitsverfügung und weitere Gartenarbeiten. **0664 99714650**

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.

85 J. Agentur Jet Set, **0676 6238430 auch SA. u. So.**

Pflasterungen aller Art

0660-9501491

Rigipser, Maler, Bodenleger. **0676 5403065**

PETER KRAML
Fenster & Haustüren

SCHAURAUM ABVERKAUF
Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubaustraße 24, 4050 Traun **0676-7678888**

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Tips
total. regional.



F. Shutterstock

Dienstags schon ab 20 Uhr als ePaper auf www.tips.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.



ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT

COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026

Tips
Reisen



Beratung & Buchung:
ReiseCenter Mader-Kuoni



tips.at/leserreise

die Nummer DEINS



im neue Jobseiten
Aufschlagen

regionaljobs.at
powered by Tips

Werde Teil der E-Gaming Messe!

→ OÖ LANDESMEISTERSCHAFT in EA Sports FC in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich

→ SPIELESTATIONEN u.a. mit RETRO-KONSOLEN

SAVE THE DATE
22.11.2025
10-18 Uhr

Promenadengalerien
Linz, OÖN Forum

Cosplayer, Aussteller,
Entwickler, Influencer

E-Games, Brettspiele,
Merchandise – und vieles mehr!

Du bist Aussteller, Cosplayer, Entwickler, Creator
oder möchtest dein Projekt auf der Tips Game On powered by Liwest präsentieren?
Dann melde dich jetzt bei uns und sichere dir deinen Platz unter gameon@tips.at.

Let's Game On - wir freuen uns auf dich!

MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe Citroen C4 Picasso, Baujahr 2011, 135.000 km, Diesel, 82 kW, weiß, Garagenauto, € 4.400,- **0664 2536485**



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperrre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 19.500,- **07260-4451** oder 0680-3235889

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Miete

Enns Steinpaßiedlung: Stockhaus, Wohnung zu vermieten, Parterre 65 m², zur Wohnung gehört ein großer Garten **0049 17625331015** oder **0049 7433334**, Fam. Steininger

JOBS

Stellenangebote



Wir suchen am Standort Linz einen **Maurer/Facharbeiter (m/w/d)** im **Tiefbau für den Industriebereich** Du hast eine abgeschlossene Fachausbildung als Maurer und zeichnest Dich mit Know-how, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit aus? Perfekt! Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir bieten Dir einen attraktiven Stundenlohn von mind. € 19,30 brutto, zzgl. Diäten - Überzahlung möglich, abhängig von Qualifikation und Erfahrung. Detaillierte Infos unter **+43 (0) 664/82 88 224** oder www.rohrer-grp.com; Bewerbung: christian.rosenke@rohrer-grp.com

IMMOBILIEN

Verkauf



Moderne 2-Zi.-Architektenwohnung, 67m², nahe Promenade in Linz, 1. Stock mit Lift, € 370.000,- + € 20.000,- Möblierung + € 30.000,- Garage. Hochwertig, zentral, mit Garten. Keine Makleranfragen! **0676 814281481**

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Wir suchen am Standort Linz einen **Maurer/Facharbeiter (m/w/d)** im **Tiefbau für den Industriebereich** Du hast eine abgeschlossene Fachausbildung als Maurer und zeichnest Dich mit Know-how, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit aus? Perfekt! Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir bieten Dir einen attraktiven Stundenlohn von mind. € 19,30 brutto, zzgl. Diäten - Überzahlung möglich, abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Detaillierte Infos unter **+43 (0) 664/82 88 224** oder www.rohrer-grp.com; Bewerbung: christian.rosenke@rohrer-grp.com



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Bernadette Kaindl
+43 676 5025299
b.kaindl@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Zeit für ... deine Bewerbung **enns**
ARBEITEN FÜR UNSERE LEBENNSWERTE STADT!

Qualifizierte/r Sachbearbeiter*in für Bau- und Grundwesen

Beschäftigungsmaß: 20 Wochenstunden

www.enns.at/karriere_jobs



GRILLNBERGER & REISCHL GMBH
DACHDECKER & SPENGLER MEISTERBETRIEB
4470 Enns, Ennslände 3, Tel. 072 23/81161

Wir suchen zum sofortigen Eintritt m/w/d:

Dachdecker und/oder Spengler-Facharbeiter

Entlohnung lt. KV, Überzahlung nach Berufserfahrung möglich. Bewerbungen per mail: office@gr-dach.at



Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinndienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Marketing-Allrounder Dienstort Linz, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Konzeption und Umsetzung kreativer Marketingprojekte
- Planung und Organisation von Events und Promotions
- Gestaltung von Werbemitteln (Adobe Creative Cloud)
- Betreuung und Steuerung von Medienkooperationen
- Schnittstelle zwischen internen Abteilungen und externen Partnern

Was bieten wir dir:

- Ein offenes, kollegiales Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten & Homeoffice-Möglichkeiten
- Vielfältige Sozialleistungen
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen Team
- Abwechslungsreiche und spannende Projekte

Was bringst du mit:

- Berufserfahrung im Marketing, Projekt- oder Eventmanagement
- Organisationstalent und routinierter Umgang mit gängigen Office- und Grafikprogrammen
- Kreativität, Eigeninitiative und Hands-on-Mentalität
- Teamgeist und eine stressresistente, lösungsorientierte Persönlichkeit

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

FAUSTBALL-EUROPAMEISTERSCHAFT

Gold und Silber für Ennser Nachwuchstalente

ENNS. Ein historisches Spiel-Wochenende für den Turnverein Enns: Mit Gold für Michael Klaffenböck und Daniel Bodingbauer in der U21 sowie Silber für Tobias Huber in der U18 zählen gleich drei Ennser Nachwuchsspieler zu den Medaillengewinnern der Heim-Europameisterschaft in Freistadt.

Mit einer eindrucksvollen Leistung sicherte sich das österreichische U21-Nationalteam erneut den Titel. Schon in der Vorrunde zeigte das Team seine Klasse, blieb ungeschlagen und dominierte auch das Halbfinale gegen Italien mit einem klaren 3:0-Erfolg. Im Finalspiel wartete mit der Schweiz ein starker Gegner. Doch Team Austria – angeführt von einer souveränen Angriffsreihe – behielt die Nerven: Nach einem klaren 11:4 im ers-



Michael Klaffenböck (Gold, U21), Tobias Huber (Silber, U18) und Daniel Bodingbauer (Gold, U21) (v. l.)

Foto: Thomas Dazinger

ten Satz folgte ein dramatischer zweiter Satz, der beim Stand von 15:14 hauchdünn an Österreich ging. Auch im dritten Durchgang drehte das Team einen Rückstand noch in ein 13:11 –

und machte damit den dritten EM-Titel in Folge perfekt. Besonders erfreulich aus Ennser Sicht: Michi Klaffenböck und Daniel Bodingbauer waren tragende Säulen im Team, lieferten

konstant starke Leistungen ab und trugen maßgeblich zum Turniererfolg bei.

U18: Silber für Tobias Huber nach großem Kampf

Auch das österreichische U18-Nationalteam spielte ein starkes Turnier und erreichte verdient das Finale. Dort entwickelte sich ein intensives Duell mit dem amtierenden Weltmeister Deutschland. Trotz einer zwischenzeitlichen 2:1-Führung musste sich Team Austria im Entscheidungssatz knapp geschlagen geben. Die 2:3-Niederlage bedeutete am Ende Silber – ein beachtlicher Erfolg für diese junge Mannschaft.

Tobias Huber vom TV Enns stand in der Starting Five und überzeugte das gesamte Turnier über mit Einsatzfreude, Spielverständnis und Teamgeist. ■



Die Ennser feierten bei den Askö-Landesmeisterschaften Erfolge. Foto: Askö Enns Badminton

BADMINTON

18 Medaillen erkämpft

ENNS. 18 Medaillen – davon acht in Gold – holten die Spieler des ASKÖ Enns Badminton bei den ASKÖ-Landesmeisterschaften in Traun. Besonders erfolgreich waren die Nachwuchsspielerinnen Emma Gérard und Helene Linniger, die jeweils drei Goldmedaillen gewannen: Gérard siegte in allen Bewerben der Altersklasse U15, Linniger triumphierte im U17-Einzel, im Doppel sowie im Mixed-Doppel der allgemeinen Klasse mit Vereinskollegen Philipp Mostböck. Weitere Goldme-

dallien gingen an Keyi Jin im U13-Dameneinzel und an Xinyu Jiang im Mixed-Doppel. Zweimal Silber und einmal Bronze holten Paul Gérard und Kexin Jin. Thomas Linniger gewann zwei Bronzemedallien.

In der Altersklasse U19 erkämpfte Noris Reindl gemeinsam mit Partner Philipp Pessenhofer Silber im Herrendoppel. Bei den Erwachsenen sicherte sich Cornelia Wintersberger im Damendoppel mit Elisabeth Rathenböck aus Traun ebenfalls Silber. ■

EISHOCKEY

Black Wings laden zum Season Opening

LINZ. Die Steinbach Black Wings starten am Freitag, 8. August, feierlich in die neue Eiszeit. Beim traditionellen Season Opening präsentiert sich die Linzer Mannschaft erstmals in der Saison 2025/26 ihren Fans.

Aufgrund der Umbauarbeiten in der Linz AG Eisarena kann das beliebte öffentliche Eistraining jedoch nicht wie gewohnt stattfinden. Dennoch möchten Brian Lebler und Co nicht länger auf das Wiedersehen mit ihren Fans warten und laden deshalb ab 18 Uhr zur Teampräsentation samt Autogrammstunde im Außenbereich beim Parkbad ein. Eintritt frei.

Die ersten Heimspiele

Die Black Wings eröffnen die neue Saison der win2day ICE Hockey



Brian Lebler und Co geben wieder Autogramme. Foto: Black Wings Linz/Eisenbauer

League mit einem Heimspiel. Am Freitag, 12. September, empfangen die Linzer zum Auftakt der Meisterschaft 2025/26 die Pioneers Vorarlberg in der Eisarena. Das erste Vorbereitungsspiel daheim steigt bereits am Dienstag, 19. August, gegen den tschechischen Extraliga-Club Bílý Tygr Liberec. Alle Spieltermine und Tickets: blackwings.at ■

ERFOLGE

Wasserski-Europacup am Ausee: Schall-Schwestern glänzen bei Regen

ASTEN. Der Europacup am Ausee wurde wetterbedingt zur Herausforderung: Statt Sommerwetter prasselten Regenschauer auf die Athletinnen und Athleten nieder – bei über 70 Kilometern pro Stunde auf dem Wasser fühlen sich Regentropfen wie Nadelstiche im Gesicht an.

Die heimischen Wasserski-Asse demonstrierten dennoch eindrucksvoll ihre Stärken. Beeindruckend war die Leistung der „Schall-Schwestern“. Im Slalom fuhren sie einen Doppelsieg ein. Die amtierende Weltmeisterin Bianca Schall sicherte sich souverän den ersten Platz vor ihrer Schwester Nadine. „Heimsiege sind immer etwas ganz



Die erfolgreichen Athleten Thomas Paulmair, Nadine Schall, Maria Wagner mit Tochter Sophie, Bianca Schall, Miriam Gaßner und David Bodingbauer (v. l.)

Foto: privat

Besonderes – vor Familie und Freunden zu gewinnen, ist einfach ein großartiges Gefühl“, schwärmt Bianca Schall.

Maria Wagner, die nach ihrer Babypause ihr Comeback feierte, überzeugte mit einem starken fünften Platz. Miriam Gaßner verpass-

te das Finale nur knapp. Bei den Herren lieferte sich Thomas Paulmair ein spannendes Stechen mit dem israelischen Weltrekordhalter Aviv Levy. „Aviv ist derzeit nahezu unschlagbar. Umso mehr freut es mich, dass ich bei diesen Bedingungen mithalten und ihm das

Duell schwer machen konnte“, resümierte Paulmair. Teamkollege David Bodingbauer konnte aufgrund von Rückenproblemen nicht viel trainieren und musste sich mit Platz fünf begnügen.

Im Springen lieferten die Damen ebenfalls ein mitreißendes Finale. Nadine Schall, nach dem Vorlauf in Führung, lag bis zum letzten Sprung gleichauf mit der Israelin Elizaveta Dobjevitch. Diese setzte mit einem eindrucksvollen Satz auf fast 40 Meter ein Ausrufezeichen und sicherte sich damit den Sieg. Den krönenden Abschluss aus Sicht des WSC Asten Ausee lieferte erneut Maria Wagner, die sich nach starken Leistungen im Slalom und Springen auch in der Kombination den dritten Platz sicherte. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Symbolbild

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



Bezahlt Anzeige

TESTFAHRT

VW Tayron: die alte Schule

Man sollte meinen, dass die Welt keine neuen SUVs mehr sehen will. Beim VW Tayron macht sie aber eine Ausnahme.

Überraschung ist das jetzt keine, Volkswagen und SUV hat immer funktioniert. Was noch gefehlt hat, war ein Nachfolger vom nicht überragend verkaufsstarken Tiguan Allspace. Technisch basiert der Tayron auf dem neuen Tiguan, optisch steht er aber komplett für sich alleine.

Die Testfahrer von Fahrerfreude fuhren schon lange keinen VW mehr, der sich so um sie bemühte. Der analoge Tasten und großzügige Platzverhältnisse über so manch moderne Verschlimmbesserung stellt. Und der trotz feiner Serienausstattung preislich attraktiv bleibt. Freilich hängt das von der Modellwahl ab. Ein Tay-



Der VW Tayron eTSI DSG Friends ist ab 50.090 Euro zu haben. Foto: www.fahrerfreude.cc

ron kann auch teuer sein – als 2.0 TSI 4Motion in der Top-Ausstattung „Sport“ genau 68.690 Euro. Das Testmodell eTSI „Friends“ liegt bei 50.090 Euro. VW unterstützt via Porsche Bank-Boni und reduziertem „Unlimited“-Paket.

Reinsetzen und wegfahren

Die 18“ Alus wirken fast zierlich, zeigen aber, wie groß der Tayron ist. Dynamische Designkniffe? Fehlanzeige. Dafür epochale

Platzverhältnisse und famose Variabilität: Rückbank verschiebbar, Fondlehnen 2:1:2 umlegbar, Beifahrer-Lehne klappbar. Kofferraum: 885 bis 2.090 Liter.

„eTSI“ steht für mild-hybriden Basis-Turbobenziner, 150 PS stark, 18 zusätzliche Pferde vom E-Antrieb. Nach 9,4 Sekunden ist man bei 100 km/h. Der spontane E-Boost hilft, das 7-Gang-DSG und die adaptive Rekuperation gefallen. Top Verarbeitung, analoge

Lenkradtasten, zentraler Drehknopf, viele Ablagen und ein Touchscreen, dem keiner was vor macht – so baut man echte Volkswagen. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc ■

VW Tayron eTSI DSG Friends

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/Mild-Hybrid

Leistung: 150 PS

Max. Drehmoment: 250 Nm / 1.500 U.

Testverbrauch: 6,9 Liter

Preis ab: 50.090 Euro



REISEN

Urlaub mit Haustier

ÖÖ. Viele Familien fahren mit dem eigenen Auto samt Haustier in den Urlaub. Der Arbö Oberösterreich weist auf wichtige Regeln und Sicherheitsmaßnahmen hin, um den Transport für Mensch und Tier sicher zu gestalten.

Autofahrten mit Hund oder Katze sollten möglichst in den frühen Morgenstunden oder in der Nacht erfolgen.

müssen gesichert transportiert werden. Der Arbö empfiehlt Metall-Transportboxen mit ausreichendem Platz, jedoch wenig Schleuderraum bei Unfällen. Alternativen sind Netze, Gitter oder An schnallgurte in Kombination mit einem Brustgeschirr, wobei der Beifahrersitz ausgeschlossen ist. Bei Verstößen drohen Strafen bis zu 10.000 Euro.

Einreisebestimmungen

Bei Fahrten innerhalb der EU oder des EWR ist ein EU-Heimtierausweis vorgeschrieben. Dieser enthält Informationen zu Impfungen und zur Chip-Kennzeichnung. Tollwutimpfung und Chip sind verpflichtend. Für einige Länder gelten zusätzliche Anforderungen.

Informationen dazu bietet der Arbö unter 050 123 123 oder auf www.arboe.at. ■

BEREIT FÜR DEINE TÄGLICHEN ABENTEUER

AB € 19.990*

BEI FINANZIERUNG UND EINTAUSCH

OPEL

Oellinger Enns
Dr. Renner-Straße 19
Tel. 07223/83233-0, office@oellinger.at
www.opel-partner.at/oellinger-enns

Oellinger Enns

Stand: Mai 2025 Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für: Opel Frontera Electric Elektromotor 83 kW (113 PS) Batterie 44 kWh OBC, 1-phasig/7,4 kW. * Angebotspreis setzt sich zusammen aus Listenpreis € 25.599,- abzüglich € 1.109,- Privatkunden-Bonus, € 2.250,- Eintausch-Bonus und € 2.250,- Finanzierungs-Bonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA), gültig für Konsumenten bis 30.09.2025. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP (Stand Juli 2025): CO₂-Emission in g/km: 0-135. Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 4,9–6,0. Energieverbrauch in kWh/100km: 18,2–18,3. Symbolbild Stand 07/2025. Details bei deinem Opel Partner und auf opel.at.

EVENTS

Kultursommer: von Casanova über Agatha Christie bis Anton Bruckner

LINZ-LAND. „Ein Land. Ein Sommer“: Unter diesem Motto steht der heurige Kultursommer. Das Angebot ist vielfältig und reicht von Musik über Theater bis zu Film und Tanz. Auch im Bezirk Linz-Land stehen noch mehrere Veranstaltungen am Programm.

Wer die Komödie „Mirandolina“ beim theaterSPECTACAL Wilhering genießen will, muss sich beeilen. Die Komödie rund um Männerwahn und Frauenpower in der Fassung von Doris Happl und Joachim Rathke in der Scheune des Stiftes läuft nur noch bis Freitag, 1. August. Bis dahin sind die Aufführungen täglich um 20 Uhr.

Turbulente Komödie

Carlo Goldini hat im Jahr 1752 dieses spritzige und turbulente Stück geschrieben, das schon damals eine starke Frau ins Zentrum der Handlung stellte und wütende Proteste gekränkter Männer auslöste. Das theaterSPECTACEL serviert eine bissige Neufassung des Stücks, die die Handlung in das heutige Italien verlegt.

Theater im Schloss

Theater unter dem Sternenhimmel bieten die Festspiele Schloss Tillysburg bis Sonntag, 17. August. Am Programm stehen: „Casanova kehrt zurück“ nach



„Casanova“ bei den Festspielen Schloss Tillysburg

Foto: Barbara Palfy

der Erzählung von Arthur Schnitzler, „Vier Stern Stunden“, eine Komödie von Daniel Glattauer, „Ich wünsch mir zum Geburtstag einen Vorderzahn“, eine bewegende Geschichte über das Künstlerpaar Cissy Kraner und Hugo Wiener, „Angst“, ein sprachliches Juwel von Stefan Zweig in einer neuen Theaterfassung sowie „Josef Lang k. u. k. Scharfrichter“ ein Drama von Gerhard Dorfer und Anton Zettel (im Südturm der Stiftsbasilika St. Florian).

Krimi-Klassiker

„Die Mausefalle“ von Agatha Christie ist der Höhepunkt des Sommertheaters Traun. Alexander Knaipp und Katharina Bigus vom Theaterverein „Kultur im Park“ bringen mit Agatha Christies Werk das erfolgreichste Kri-

minalstück der Welt auf die Bühne der Spinnerei Traun, inklusive Top-Besetzung, ausgeklügeltem Bühnenbild, Humor und dem gewissen Flair, für das Agatha Christie berühmt ist. Gespielt wird es bis Donnerstag, 14. August.

Sommernachtskino

Die KUVA (Veranstaltungs- und Kulturservice GmbH) lädt von Freitag, 1., bis Sonntag, 3. August, zum Sommernachtskino im Garten Turm 9 in Leonding. Thomas Stipsits Film „Kopftuchmafia“ wird am Freitag gezeigt. Die französische Komödie „Voilá Papa“ mit Christian Clavier läuft am Samstag, und am Sonntag stehen Stummfilme von „Laurel & Hardy“ am Programm. Die Vorführungen beginnen jeweils um 21 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Bei Schlechtwetter wird im Dachgeschoß des Turms gespielt.

hen unter anderem ein Bruckner-Dämmerschoppen (14. August), das Eröffnungskonzert „Bruckner-Blech & Hard-Chor Men“ (17. August), eine Internationale Orgelnacht (19. August), ein Liederabend mit Markus Miesenberger (20. August), Jazzkonzert mit SaxoFour & Martin Gasselsberger (21. August) sowie Symphoniekonzerte (22. und 23. August).

Kammermusiktage

Als kulturellen Höhepunkt haben sich die Internationalen Kammermusiktage St. Marien etabliert. Die Konzerte finden heuer von Freitag, 19., bis Sonntag, 21. September, wie gewohnt in der Kirche St. Michael statt, die mit ihrer besonderen Akustik und Atmosphäre sowohl Publikum als auch Musiker begeistert. Festivalgründer und künstlerischer Leiter Peter Aigner bringt wieder eine spannende Mischung hochklassiger Kammermusik nach St. Marien – mit persönlicher Note und internationalem Anspruch.

Auf dem Programm stehen drei Konzerte mit Werken von Vivaldi bis hin zu groß besetzten Streichoktettts. ■



Agatha Christies Klassiker „Die Mausefalle“ in Traun

Foto: Werner Redl

FREIZEIT

Kultur-Angebote für die ganze Familie in den Ennser Museen

ENNS. Ein vielfältiges Programm für die ganze Familie bieten die Ennser Museen im August – von römischen Spielen über Erlebnisführungen bis zur Rätselrallye.

Am Freitag, 1. August, dreht sich im Museum Lauriacum von 10 bis 15 Uhr alles um das Thema „Römische Spiele“.

Dabei erfahren Besucher, wie die Römer im damaligen Lauriacum ihre Freizeit verbrachten und welche Gesellschaftsspiele es gab. Im Innenhof des Museums können Kinder und Erwachsene ihre Geschicklichkeit bei typisch römischen Spielen erproben.

Zwei öffentliche Führungen finden am Sonntag, 3. August, statt:



Auf Entdeckungsreise im Museum Lauriacum

Foto: Wolfgang Simlinger

um 10 Uhr im Museum Lauriacum und um 14 Uhr im Museum 1212 Enns, das die Stadtge-

schichte bis in die Gegenwart beleuchtet. Ein weiterer Höhepunkt ist der Familientag am

Samstag, 9. August, im Museum Lauriacum.

Bei Erlebnisführungen mit einer Kulturvermittlerin in der Rolle einer „Römerin“ erfahren die Besucher unter anderem, wie schwer die Ausrüstung eines Legionärs war, welche Kleidung die Römer trugen und worauf sie schrieben. Die Führungen starten um 10 und um 13 Uhr. Der Treffpunkt ist im Museumsshop. Rätselrallyes für Familien stehen am Samstag, 23. August, von 10 bis 16 Uhr im Museum 1212 und am Samstag, 30. August, von 10 bis 16 Uhr im Museum Lauriacum auf dem Programm. Die Teilnehmer können die Museen eigenständig erkunden und dabei Fragen beantworten. ■



Rainer Fischer, Franz Leitner, Manfred Neubacher, Klaus Neuper, Gernot Gföllner und Walter Klanner (v. l.) von der Goiserer Klarinettenmusi. Foto: Goiserer Klarinettenmusi

SUMERAUERHOF

Volksmusikabend rund um die Liebe

ST. FLORIAN. Der Sumerauerhof in St. Florian lädt am Freitag, 29. August, 19.30 Uhr, zu einem besonderen Volksmusikabend ein. Unter dem Titel „Und d'Liab is wia a Bach“ erwartet die Besucher ein musikalisch vielfältiger Abend ganz im Zeichen ech-

ter, traditioneller Volksmusik. Mit dabei sind die Vilsleit'nmusi, die Goiserer Klarinettenmusi, die Meßnerschläger Sängerinnen sowie Stabile Saitenlage. Durch das Programm führt Sandra Ohms. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. ■

BRUCKNERFEST

Mahlers Fünfte

LINZ. Im Rahmen des Internationalen Brucknerfestes Linz erklingt am Samstag, 13. September Gustav Mahlers 5. Symphonie, interpretiert von der Sächsischen Staatskapelle Dresden unter der Leitung von Dirigent Daniele Gatti.

Mit Mahlers 5. Symphonie steht ein bedeutendes Werk der Spätromantik auf dem Programm. Es gilt als Wendepunkt in Mahlers Schaffen, geprägt von persönlicher Krise, stilistischer Neuorientierung und emotionaler Tiefe. Besonders berühmt wurde der vierte Satz, das Adagietto, das in der Verfilmung von Thomas Manns Novelle „Der Tod in Venedig“ (1971) verwendet wurde.

Ebenfalls aufgeführt wird Toru Takemitsus Requiem für Streichorchester. Es markierte den Durchbruch des japanischen Komponis-



Dirigent Daniele Gatti Foto: Markenfotografie

ten und vereint Einflüsse westlicher Avantgarde mit Elementen traditioneller japanischer Musik. Infos/Karten: brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 12.08.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25129 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25129 Vorname Nachname“

STADTFLOHMARKT

Großes Paradies für Schnäppchenjäger

ST. VALENTIN. Erstmals findet ein Stadtflohmarkt in St. Valentin statt. Am Freitag, 5. September, von 9 bis 16 Uhr, verwandelt sich das Zentrum in ein Paradies für Schnäppchenjäger.



Der Flohmarkt lädt zum Schlendern und Stöbern ein.

Foto: Anna Kirchweger

Von der Hauptstraße über den Hauptplatz bis hin zum Red-Zac-Parkplatz und Franz-Forster-Platz bieten die ansässigen Betriebe am 5. September ihre Waren zu besonders günstigen Preisen an. Auch Geschäftstreibende ohne fixes Ladenlokal im Zentrum sowie Privatpersonen haben die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen: Am Franz-Forster-Platz stehen Verkaufsflächen zur Verfügung. Die Standmiete beträgt 10 Euro pro zwei Laufmeter. Bei Interesse wird um tele-

fonische oder Anmeldung per Mail beim Stadtmarketing St. Valentin gebeten. ■

Stadtflohmarkt:

Freitag, 5. September, 9-16 Uhr
Hauptplatz, 4300 St. Valentin

Anmeldung: 0681 10206822;
stadtmarketing@stadtvalentin.at



Emma Peal spielen am Ennser Hauptplatz auf.

Foto: Emma Peal

CITTÁMUSICA

Rock und Pop-Hits

ENNS. Die Rockband Emma Peal spielt im Rahmen der „cittàmusica“-Konzerte am Samstag, 9. August, um 19.30 Uhr am Ennser Hauptplatz auf. Die Konzertarena ist bestuhlt und mit Stehtischen ausgestattet. Am Programm stehen Rock- und Pophits von Le-

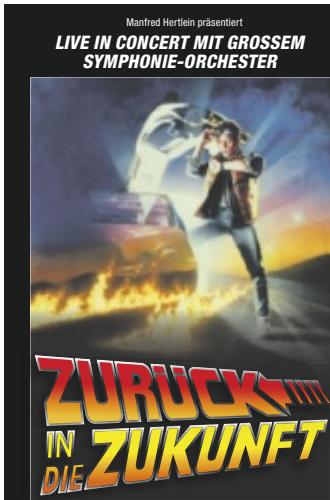
genden der Musikgeschichte wie Queen, Toto, Foreigner, AC/DC, Van Halen, Europe, The Beatles, Rainbow, The Who, Simple Minds, Nirvana, Prince, David Bowie oder John Miles.

Der Eintritt ist frei. Für die Verpflegung sorgen Ennser Wirte. ■



Foto: Austropop meets Rock/Philip Sedlacek

Austropop meets Rock Das Kulturreferat lädt am Freitag, 8. August, 20 Uhr, zum großen Finale der Veranstaltungsreihe Valentiner Sommertag in den Volkschulhof ein. Bei freiem Eintritt bringt die siebenköpfige Liveband „Austropop meets Rock“ ganz ohne Playback, dafür mit umso mehr Leidenschaft, einen bunten Mix aus Kult-Hits und Rock-Klassikern auf die Bühne – von Wolfgang Ambros bis ZZ Top.



ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

LINZ
TIPSARENA
MI, 15.10.25

ZURÜCKINZUKUNFT.LIVE

ShowSlot oeticket+



EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

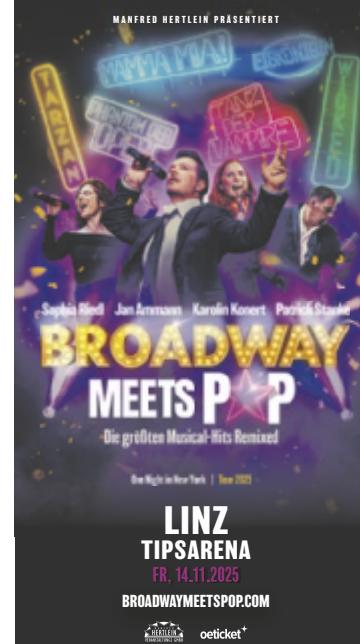
das MÄRCHENHAFTES MUSICAL NACH CHARLES DICKENS

LINZ
TIPSARENA

5.12. - 7.12.2025

WEIHNACHTSGESCHICHTE-MUSICAL.COM

ShowSlot oeticket+



BROADWAY MEETS POP

Die größten Musical-Hits Remixed

LINZ
TIPSARENA
FR. 14.11.2025

BROADWAYMEETSPOP.COM

ShowSlot oeticket+



LINZ
TIPSARENA
26. - 28.12.2025

CHERSHOW.DE

ShowSlot oeticket+

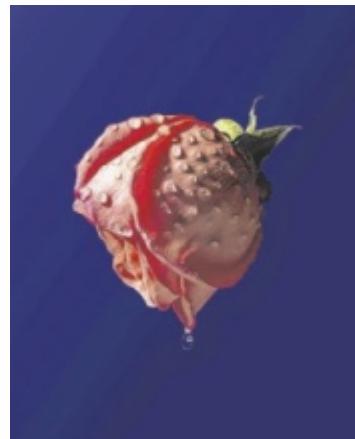
VORSCHAU

„So alt wie jung“ am Landestheater

LINZ. 38 Neuproduktionen, darunter sieben Uraufführungen, zahlreiche Klassiker, die nie mals alt werden und so einiges mehr warten in der anstehenden Spielzeit 2025/2026 am Landestheater Linz. Ein Überblick über die Premieren, die noch 2025 am Programm stehen.

Unter dem Motto „So alt wie jung“ präsentiert Intendant Hermann Schneider seine mittlerweile zehnte Spielzeit am Landestheater Linz. „Alt und Jung sind nicht mehr biologische Daten, sondern die Verfallszeiten der Gültigkeit eines Wertekanons, den wir 2025/2026 auch als nicht immer konfliktfreies Spiel der Generation auf seine Tauglichkeit überprüfen wollen“, so Schneider. Er wird gleich zum Start der Opernsaison gemeinsam mit Chefdirigent Markus Poschner ein Meisterwerk auf die Bühne bringen: Richard Strauss' „Der Rosenkavalier“. Poschner: „Den „Rosenkavalier“ mit meinem Bruckner Orchester und unserem grandiosen Sänger-Ensemble einstudieren zu dürfen, ist ein absoluter Traum für mich. Ein absolutes Highlight während meiner Linzer Zeit mit einem meiner absoluten Lieblingswerke“. Zu sehen ab 4. Oktober.

Auf Operettenfans wartet ab 25. Oktober „Wiener Blut“ von Walzerkönig Johann Strauss. Thomas Enzinger wird die Verwechslungen-



Mit dem „Rosenkavalier“ startet das Landestheater Linz in die Opernsaison 2025/26.

Foto: Ness Rubey



„Shakespeare's Dream“ von Andrey Kaydanovskiy und Tanz Linz wird am 20. September uraufgeführt. Foto: Ness Rubey

komödie gewohnt gekonnt inszenieren.

Ebenfalls am Programm steht die Fantasy-Oper „Gormenghast“ von Irmin Schmidt, ab 31. Oktober im Schauspielhaus. In der BlackBox darf man wieder auf Entdeckungen und Opernschätze gespannt sein: Dem Landestheater wurde die Ehre zuteil, für die Schwetzinger SWR Festspiele die Uraufführungsproduktion von Mike Svoboda das „Adam und Eva“ zu erarbeiten. Am 29. November findet in der BlackBox die Österreichische Erstaufführung statt.

Mit „Madita“ (8+) gibt's auch eine Oper für junge Besucher: Das Landestheater hat den renommierten schwedischen Komponisten Viktor Åslund beauftragt, eine Familienoper nach den beliebten Ma-

dita-Geschichten Astrid Lindgrens zu komponieren. Regie: Gregor Horres. Ab 6. Dezember.

In der Sparte Musical wird mit dem Publikumshit „Shrek“ in die neue Saison gestartet, ab 5. September. Das Musical nach dem Dreamworks-Animationsfilm wird von Werner Sobotka inszeniert.

Im November feiert „Come from Away – Die von woanders“ seine Österreichische Erstaufführung. Das rasant, emotional und humorvoll erzählte Musical verfügt über einen unwiderstehlichen Celtic Folk-Rock-Score, der sich ganz in den Dienst der Geschichte stellt.

Shakespeare getanzt

Nach dem großen Erfolg von „Dornröschen“ kehrt der renommierte Choreograf Andrey Kaydanovskiy mit einer neuen Kreation zu Tanz Linz zurück. Er widmet sich Shakespeare – jedoch nicht nur als Autor, sondern auch als vielschichtige Kunstfigur. „Shakespeare's Dream“ wird am 20. September uraufgeführt und lädt ein, Wahrnehmungsgrenzen zu hinterfragen und eine Reise durch Zeit, Kunst und Identität anzutreten.

Fußball und ein Stück am Landesgericht Linz

Jede Menge Premieren gibt's auch wieder in der Sparte Schauspiel:

Wegen der Sanierung an der Promenade wird die neue Spielzeit mit der Uraufführung von „Das Derby“, einem „Stück Fußball in zwei Halbzeiten und einer Verlängerung“ von Schauspielchef David Bösch in der BlackBox eröffnet, am 13. September. Ebenfalls in der BlackBox wartet ab 19. September der Liederabend „You'll never sing alone“.

Ein ganz besonderer Ort wurde für das Dokumentationstheater „Eichmann vor Gericht“ gewählt: Das Landesgericht. Peter Wittenberg inszeniert, nach historischen Prozessunterlagen, ab 21. September.

Die erste Premiere im Schauspielhaus wird Shakespeares Komödie „Maß für Maß“ (ab 11. Oktober, Regie: Sebastian Schug). Es folgen ab 18. Oktober „Eurotrash“ in einer Inszenierung von Dominique Schnizer sowie „Die Bettleroper“ (ab 5. Dezember), die von Susanne Lietzow und Gilbert Handler neu interpretiert wird.

Ebenfalls noch heuer (7. Dezember) uraufgeführt wird „Fucking Old – Alte Liebe“, eine Stückentwicklung von Wenzel und Patrick Winzer auf der Studiobühne.

Für junges Publikum

Das Junge Theater startet am 12. Oktober mit „Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute“ von Jens Raschke. Dazu wird ein Vermittlungsprogramm für Publikum ab zehn und ab 13 Jahren angeboten. Weiter geht es mit dem Märchen „Mio, mein Mio“ (ab sechs Jahren) von Astrid Lindgren – ein erfolgreiches Kinderbuch, eine mitreißende Geschichte und ein fantastisches Märchen voller Magie bringt Junges Theater-Leiterin Nele Neitzke ab 16. November in die Kammerspiele. ■



Foto: PETRA MOSER

Schauspielchef David Bösch, Geschäftsführer Thomas Königstorfer, LH Thomas Stelzer, Musical-Chef Matthias Davids, Chefdirigent Markus Poschner, Leiterin Junges Theater Nele Neitzke, Leiterin Tanz Roma Janus, Intendant Hermann Schneider (v. l.)

Alle Infos, das vollständige Programm der Saison 2025/26, Infos zu Abos, Termine und Karten: landestheater-linz.at
Tel. 0732 7611-400



KABARETT

Schreiner live im Café Vielfalt: Charity-Abend für SOS-Kinderdorf

ENNS. Im Café Vielfalt gastiert am Donnerstag, 7. August, Clemens Maria Schreiner, vielen Ennsern bestens bekannt als Moderator der Kleinkunstkartoffel. Österreichweit gefeiert als Kabarettist, Schauspieler und Moderator, sorgt Schreiner an diesem Benefiz-Abend mit seinem Programm „Das Beste vom Guten“ für Stimmung. Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf kommen dem gemeinnützigen Verein SOS-Kinderdorf zugute.

Schreiner präsentiert bei seinem Auftritt im Café Vielfalt sein aktuelles Programm „Das Beste vom Guten – das Best Of aus neun Programmen“: Früher war zwar nicht alles besser (siehe Clemens



Der Kabarettist wird beim Benefiz-Abend zugunsten SOS-Kinderdorf den Schlosshof Ennsegg in Verzückung versetzen.

Foto: Ingo Pertramer

Maria Schreiners alte Frisuren), aber manches doch ganz gut (siehe seine alten Programme). Und von vergangenen Vorsätzen

bleiben oft nur bittere Nachsätze – aber die halten dafür länger. Deshalb nimmt sich Schreiner für diesen Abend gar nichts vor und

spielt nach Lust und Laune das Beste aus seinen bisherigen Programmen. Ein Abend voller Witz, Tiefgang und Spontaneität ist garantiert.

Infos und Eintritt

Beginn ist 19 Uhr, die Vorführung dauert circa zwei Stunden. Eintrittskarten sind zum Preis von 28 Euro im Café Vielfalt, bei Milli's Wunschwerkstatt (Mauthausner Straße 1, Enns) sowie telefonisch erhältlich. ■

Charity-Abend mit Clemens Maria Schreiner:
Schloßgasse 4, 4470 Enns
Do., 7. August, 19 bis 21 Uhr
Eintritt: 28 Euro
Karten: 0681 206158

Tips DinoQuiz

Zu gewinnen:
ein Wochenende mit dem Dinomobil BMW i3
vom Autohaus Rachbauer und drei Familien-
Jahreskarten für die Dinoland-Saison 2026



tips.at/quiz



Verrate uns deinen geheimen Lieblingsplatz in OÖ und gewinne in dieser Woche: „Eine Hütte in der Natur für dich und deine Freunde“. Gleich anmelden unter liferadio.at

Aktionzeitraum 10.06. bis 01.08.2025. Die Teilnahmebedingungen finden Ihr auf liferadio.at

TOP-Termine

Foto: Nancy Horowitz



BRUCKNERS NEUNTE

LINZ: Ivor Bolton und das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich lassen Bruckners 9. Symphonie in seiner ursprünglichen Viersätzigkeit erstrahlen. So wird sein unvollendetes Spätwerk in seiner ganzen Farbenpracht erlebbar. Am 28. September, 19.30 Uhr, im Brucknerhaus Linz. Karten: brucknerhaus.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Asten: Jeden Freitag: Schach Jugendtraining, 17 - 18.00, Allgemeines Schachtraining, 18 - 21.00, Feuerwehrhaus Raffelstetten, Infos: ☎ 0660 2610906

Enns: jeden Freitag: Stammtisch, GH Brunner, Hauptplatz (gesellige Zusammenkunft ohne Anmeldung), ab 17.00, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Enns: jeden Montag: Schnupperklettern in der Boulderhöhle, 19 - 20.00, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns, (ohne Anmeldung)

DO, 31. Juli

Enns: Kulturdonnerstag: Liederabend: "Mintha", Schloss Ennsegg, 19.00, VA: Café Vielfalt

FR, 1. August

Enns: Ferienspiel: MTB Kindernachmittag, 13 - 17.00, VA: Naturfreunde

Enns: Klettersteig: Innsbruck, Schwierigkeit B/C, 5 - 22.00, Auskunft: ☎ 0664 2422269, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Enns: Römische Spiele, Museum Lauriacum, 10 - 15.00

Kronstorf: Ferienspaß: Husky Ranch, Natrurendeaus, 13.15, Anmeldung am Gemeindeamt, VA: Naturfreunde

St. Florian: St. Florianer Gartenkonzerte: "Barbados unplugged", Literaturgarten, 19.00

St. Valentin: Valentiner Sommernight - Gruppe „Moni & Her Mosquitoes“, Volksschule Hauptplatz, 20.00

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

SA, 2. August

Hargelsberg: Dämmerschoppen - 75 Jahre Landjugend Enns-Kronstorf-Hargelsberg, Straußhof Fam. Födermayr, ab 19.15

Hofkirchen: Grillfest des Seniorenbundes, Gemeindezentrum, ab 11.30

Kronstorf: Teichfest, Badeteich am Metzenhof, ab 18.00

Niederneukirchen: Bauernmarkt, Gemüsehof Wild Obermayr, 8 - 12.00

St. Florian: Hörerlebnis Bruckner-Flügel, Stift, 14.30

EIN LAND.
EIN SOMMER.

85 FESTIVALS

www.kultursommer-ooe.at

Amt der OÖ. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Foto: © clam live, Wolfgang Stecher



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

das Team der Tips macht Urlaub, daher wird in der kommenden Kalenderwoche 32 keine Zeitung erscheinen. Unsere Online-Redaktion wird Sie in eingeschränkter Form auf www.tips.at über aktuelle Geschehnisse informieren.

Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Sommer!



SO, 3. August

Enns: Fit im Park, Schlosspark, 9 - 10.00

Enns: Führung im Museum Lauriacum, 10.00, ohne Voranmeldung

Enns: Führung im Museum Lauriacum, 10.00 & 14.00

Ernstshofen: HI. Messe, 9.00, anschl. Frühstück mit Musik, Kirchenwirt

Kronstorf: Stammtisch der Goldhaubengruppe, GH Rahofer, 10.00

St. Pantaleon-Erla: Traktortreffen, Gut Breitfeld, 10.00, VA: RC Breitfeld

DO, 7. August

Enns: Kultur Donnerstag: Charity Abend mit Clemens Maria Schreiner, Café Vielfalt, 19.00

Kronstorf: Ferienspaß: "Wir backen und machen einen Aufstrich", Bibliothek, 9.30 - 11.00, VA: Bibliothek

FR, 8. August

Hargelsberg: Vollmondwanderung, TP: Gemeindeamt, 21.30, VA: Gesunde Gemeinde

St. Florian: Open Air Benefizkonzert: "JJ. King & the Hayriders", Stiftskellergarten, 20.00, Reservierung: portier@stift-st-florian.at

St. Florian: St. Florianer Gartenkonzerte: "Aufguss", Literaturgarten, 19.00

St. Valentin: Valentiner Sommernight - Gruppe „Austropop meets Rock“, Volksschule Hauptplatz, 20.00

SA, 9. August

Enns: CittaMusica Konzert: "Emma Peal - Rock und Pop-Hits der 70er, 80er, 90er!", Hauptplatz, 19.30

Enns: Familientag im Museum Lauriacum - Erlebnisführung mit einer Römerin, 10.00 & 13.00

Kronstorf: Sommerkonzert der Kronstorfer Nachwuchs-Kapelle: "Mila und die magische Wetteruhr, Josef-Heiml-Halle, 18.00

SO, 10. August

Enns: Bergtour & Klettersteig: Bosruck, Pyhrnpass, Ardning, Schwierigkeit B/C, Auskunft: ☎ 0664 9989530, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Enns: Fit im Park, Schlosspark, 9 - 10.00

MO, 11. August

Enns: Klettern: Klettergarten, Ennstal (auch für Anfänger), Auskunft: ☎ 0680 1326868, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

DO, 14. August

Enns: Sommerfest, Café Vielfalt

St. Florian: St. Florianer Brucknertage, Dämmerschoppen, Stift, 19.00, Reservierung: ☎ 07224 890270

Auflösung Sudoku

8	9	4	2	7	5	1	3	6
1	2	5	6	8	3	9	4	7
6	7	3	9	1	4	5	2	8
9	1	8	4	6	7	3	5	2
4	3	7	1	5	2	6	8	9
2	5	6	8	3	9	4	7	1
3	4	1	7	2	6	8	9	5
5	8	2	3	9	1	7	6	4
7	6	9	5	4	8	2	1	3

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-enns@tips.at

FR, 15. August

Enns: Blumen- und Kräuterweihe, Stadtpfarrkirche Enns-St. Marien, 8.30 & 10.00

Enns: Sommerfest, Café Vielfalt

Kronstorf: Kräuterweihe, Pfarrkirche, 9.00

St. Florian: Pontifikalamt Mariä Himmelfahrt, Stiftsbasilika, 10.00

St. Florian: St. Florianer Gartenkonzerte: "Liedermacherzeit!", Literaturgarten, 19.00

Tierärzte

2. und 3. August:

Linz-Stadt:

(Sa. 12.00 bis Mo. 07.00)

Kleintiere: Dr. Eigl, 0732 309080

Bez. Linz-Land:

Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207

Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

9. und 10. August:

Linz-Stadt:

(Sa. 12.00 bis Mo. 07.00)

Kleintiere: Dr. Kramberger-Kaplan, 0732 732117

Bez. Linz-Land:

Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207

Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Linz Land, Perg, Enns
☎ 0676 49901202

Linz: Schuldnerhilfe OÖ

☎ 0732 777734

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-Jährige ☎ 0800 252230

Die neue App:
Tips Shorts –

News, die passen!



tips.at/shorts

160
Jahre

DÖNachrichten
nachrichten.at

Gewinnspiel



100x € 50,-
Wertgutscheine von den
KultiWirten



Jetzt
mitspielen!



6x 1 Nächtigung
für 2 Personen
im Bergergut

BERGERGUT
Genießerhotel . Restaurant . Gaststube



50x € 50,-
Wertgutscheine
von oeticket

oeticket



4x Lumin Elektrogrill
von Weber

weber

160 Jahre. 160 Preise.

160 Jahre recherchieren, zuhören, nachfragen. Die OÖNachrichten verstehen, was Oberösterreich bewegt – seit 1865. Machen Sie jetzt mit beim Jubiläumsgewinnspiel und sichern Sie sich die Chance auf einen von 160 tollen Preisen!

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Foto: RPB



ab
990,-

SILVESTERFEIER AN DER

KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste ab/bis Wien

30.12.2025-02.01.2026



Inkludierte Leistungen:

- Tips Bonus: Bus ab/bis Linz via Bruck/Mur
- Nostalgie Salonzug Reise von Wien zur Kvarner Bucht und retour
- Reservierter Sitzplatz im Salonzug
- Willkommensgetränk bei Ankunft
- 3x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Silvesterfeier inklusive Galadinnerbuffet und Live Musik
- Exklusives Getränkepaket während der Silvester Gala* im Hotel Excelsior

- Altjahresspaziergang Lungomare
- Reise zur Trüffelzucht Familie Karlić, Paladin inkl. Verkostung
- Schiffsfahrt inklusive Punsch und FRITULE (Krapfen)
- Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reisebetreuung ab/bis Wien

Tag 1

Anreise nach Opatija

Tag 2

Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk

Tag 3

Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert

Tag 4

Marktbesuch in Rijeka & Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Foto: Costa

Eintritt frei
Begrüßungs-
getränk
inklusive



ab
549,-

REISEINFOVORTRÄGE

02.09., 16 Uhr Hochseekreuzfahrt

03.09., 16 Uhr Flusskreuzfahrt

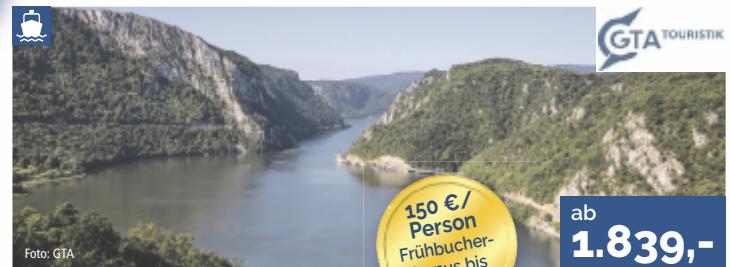
OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie mit uns faszinierende Reiseziele und erhalten Sie wertvolle Einblicke in exklusive Hochsee- und Flusskreuzfahrten. Die Reisespezialisten von Costa Kreuzfahrten und GTA Touristik geben detaillierte Informationen zu den Reiserouten, dem Komfort und den Highlights an Bord und stehen für Fragen zur Verfügung.

PROGRAMM:

15:30 Uhr: Einlass und Begrüßungsgetränk
ab 16 Uhr: Vorstellung der Tips-Leser-Reisen

Anmeldung erforderlich



150 € /
Person
Frühbucher-
bonus bis
31.08.

ab
1.839,-

FLUSSKREUZFAHRT

„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Saison A 24.04-06.05.2026

Saison B 18.07.-30.07.2026

Beratung & Buchung:
ReiseCenter Mader-Kuoni
tips.at/leserreise

